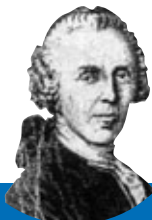


# GELLERTSTADT-BOTE



AMTSBLATT DER STADT HAINICHEN



Jahrgang 28

Sonnabend, den 22. September 2018

Nummer 18

Mitteilungen • Veranstaltungen • Anzeigen • kostenlos an alle Haushalte



**75 Jahre Freiwillige Feuerwehr  
Gersdorf/Falkenau**

*lesen Sie weiter auf Seite 11*

Anzeige(n)

## Impressum:

**HERAUSGEBER:** Bürgermeister  
Dieter Greysinger, ViSdP: für den amtlichen Inhalt: Bürgermeister Dieter Greysinger

**GESAMTHERSTELLUNG:**  
**VERLAG: REDAKTION, ANZEIGENEINKAUF  
UND HERSTELLUNG RIEDEL** – Verlag &  
Druck KG, Gottfried-Schenker-Str. 1,  
09244 Lichtenau OT Ottendorf,  
Tel. 037208 876-100, info@riedel-verlag.de,

verantwortlich: Reinhard Riedel.  
ViSdP: für den nichtamtlichen Inhalt: Amtsleiter  
bzw. Leiter der Körperschaften oder Behörden;  
für den regionalen Inhalt: die jeweiligen Autoren. Es gilt die Preisliste 2016.

**ERSCHEINUNGSWEISE:** 14-tägig,  
kostenlos an alle frei zugängigen Haushalte

## AUS DEM STADTGESCHEHEN

### ■ Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Ich möchte heute die Gelegenheit nutzen und mich ganz persönlich an Sie wenden: Am 16.9.2018 wurde ich mit 79,41 % der abgegebenen Stimmen bei der Bürgermeisterwahl in meinem Amt bestätigt. Das bedeutet mir sehr viel. Für Ihre Stimme und das damit in mich gesetzte Vertrauen bedanke ich mich ganz herzlich.

Dies ist für mich Verpflichtung und Auftrag zugleich. Sie können sicher sein, dass ich mich weiterhin mit Engagement und Leidenschaft dafür einsetzen werde, auch zukünftig den Erwartungen und Interessen aller Bürgerinnen und Bürger gerecht zu werden. Ein „Danke“ gilt auch meinem Mitbewerber, Joachim Fänder, für einen fairen und sachlichen Wahlkampf. Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer in den Wahllokalen sowie an die verantwortlichen Mitarbeiter in der Stadtverwaltung Hainichen, die für den problemlosen Ablauf der Bürgermeisterwahl gesorgt haben.

Nun freue ich mich auf eine gute Zusammenarbeit mit allen politischen und gesellschaftlichen Kräften zum Wohle unserer lebens- und liebenswerten Stadt Hainichen mit ihren Ortsteilen.

Viele Aufgaben erwarten uns in den nächsten Jahren, welche unser aller Engagement fordern werden. Ich werde mich in den nächsten Monaten zunächst darum bemühen, bereits begonnene Projekte erfolgreich abzuschließen und in der Planung befindliche engagiert voranzutreiben.

Die Schwerpunkte meiner dritten Amtsperiode als Hainichener Bürgermeister (bis 2025) werden auf folgenden Themen liegen:

- August-Bebel-Straße/Georgenstraße - Fertigstellung der Straßenbaumaßnahme
- Barrierefreie Wege in der Innenstadt
- Bockendorf - Fertigstellung der Baumaßnahme im Dorfgemeinschaftshaus
- Breitbandausbau
- Cunnersdorf: neues Feuerwehrgerätehaus
- Eulendorf - Erneuerung Spielgeräte und Buswartehaus
- Falkenau - Errichtung einer Zisterne zur Verbesserung der Löschwasserversorgung
- Feuerwehr unterstützen, insbesondere Erneuerung des Fuhrparks
- Finanzen geordnet halten
- Gellerstadt-Boten als beliebtes und gern gelesenes Amtsblatt weiterhin als informative Zeitung gestalten, regelmäßige Ansprachen an die Bürger
- Gersdorf - Fertigstellung des Dorfplatzes
- Goldener Löwe - Neorokokosaal – Fertigstellung und Erfüllung mit Leben
- Heinrich-Heine-Straße grundhaft ausbauen
- Hochwasserschutz entlang der Kleinen Striegis voranbringen

- Jugendarbeit unterstützen
- Leichtathletik C-Anlage zur Verbesserung der Möglichkeiten des Schulsports errichten
- Michael-Meurer-Straße - 2. Bauabschnitt schnellstmöglich grundhaft ausbauen
- Nossener Straße zwischen sieben Kurven und Pflaumenallee grundhaft ausbauen
- Ortsteile weiterhin an der erfolgreichen Entwicklung der Stadt teilhaben lassen
- Ottendorfer Straße (Ottendorfer Berg) ausbauen
- Parkpflegekonzept umsetzen, u. a. an Freilichtbühne Wildgehege und Gaststätte
- Radwegbau beim LaSuV bzw. der Landesdirektion anschieben (Hainichen-Falkenau- Gersdorf und Striegistalradweg)
- Riechberg: Anlegen eines Dorfplatzes auf dem Areal der Postschänke
- Schlegel: neues Feuerwehrgerätehaus und Sanierung Talblick
- Schulzentrum - weitere Investitionen damit der moderne Standard lange erhalten bleibt
- Sportstätten im Sportforum erneuern (Kunstrasen, Naturrasen, Leichtathletikanlage, energetische Sanierung Schwimm- und Turnhalle, Schaffung zusätzliche Parkplätze)



Dies sind nur die wichtigsten Dinge, welche ich aktiv mit den Mitgliedern des Stadtrats und unseren Bürgern angehen möchte.

In der nächsten Ausgabe, am 6. Oktober 2018, werde ich Sie an dieser Stelle in gewohnter Weise über wichtige Dinge im Stadtgeschehen informieren.

Ich freue mich auf zahlreiche Gespräche mit Ihnen in den nächsten 7 Jahren – und dass es uns allen gelingen möge, Hainichen und die Ortsteile weiterhin voran zu bringen.

Ich freue mich auf diese Herausforderungen und die vor mir liegenden Aufgaben.

Herzlichst

Ihr Dieter Greysinger

## ■ Über 33.000 Gäste besuchten das Hainichener Freibad 2018

Die Badesaison 2018 war dank des Jahrhundertssommers auch im Hinblick auf die Besucherzahlen im Hainichener Freibad ein Rekordjahr.

Zwischen der Eröffnung am 26.5. und Ende August 2018 kamen mehr als 33.000 Gäste ins Hainichener Bad. 179 Saisonkarten wurden verkauft, darüber hinaus 83 weitere kostenlos bereitgestellt (z. B. für Schulanfänger, die Wasserwacht und die Freiwillige Feuerwehr).

Auch wenn Anfang September immer noch spätsommerliche Temperaturen herrschten und das Becken noch angenehm warm war, ließen die Besucherzahlen seit Ende August doch merklich nach.

Besucherstärkster Badetag 2018 war übrigens der 7. August. An diesem Dienstag, in der letzten Sommerferienwoche, kamen 736 Besucher (davon 539 zahlende Gäste und 197 Saisonkartenbesitzer). Größte Investition in diesem Jahr war der Austausch des Wassertieres (Großspielgeräte im Freibad). Die neue Krake kostete rund 3.500 € und wurde von den Badbesuchern sehr gut angenommen.

Ein großes Dankeschön allen Akteuren, die zum Gelingen der Badesaison beigetragen haben. Neben den beiden Schwimmmeistern Ronny Müller und Rick Seifert auch ein Dank an die vielen ehrenamtlichen Helfer, das Kassenpersonal und den Städtischen Bauhof. Natürlich auch ein großes Dankeschön an die Helfer von der Wasserwacht und dem Imbiss-Betreiber Olaf Vogel. Die Badesaison endete am Sonntag, den 9.9.2018

Dieter Greysinger



## AUS DEM STADTGESCHEHEN

### ■ Figuren des Samariterbrunnens sind wieder in einem ansehnlichen Zustand

Zwischen 1909 und 1969 stand der Samariterbrunnen in den Kirchenanlagen der Trinitatiskirche. Der Ort, wo sich heute der Parkplatz gegenüber dem Amtsgericht befindet.

Bemerkenswert ist die Tatsache, dass die Brunnenanlage genau ein Jahr nach der Einweihung des Kellerbrunnens von just der gleichen Firma errichtet worden war. Im Gegensatz zu den pompösen Einweihungsfeiern für den Kellerbrunnen, war die Einweihung des Samariterbrunnens recht bescheiden.

Die Gründe, warum man sich Ende der sechziger Jahre entschied, die Figuren des Brunnens auf den Friedhof umzusetzen, waren vielfältig. Einerseits war der 1909 errichtete Brunnen kein allzu schöner Anblick mehr und Gelder für eine Sanierung der Anlage waren nicht in Sicht. Andererseits gab es auch zu dieser Zeit Vandalismus, insbesondere von Schülern der nahegelegenen Oberschule. Besonders beliebt war es, mit Steinen auf den gestreckten Finger von Jesus zu werfen. Dabei wurde dieses Teil mehrfach abgebrochen. Auf Initiative des Journalisten Uwe Schönberger aus Mittweida (dessen Eltern auf dem Hainichener Friedhof liegen) wurde im Frühjahr 2018 eine Spendenaktion zum Erhalt der Figuren ins Leben gerufen.

Zum Abschluss der Arbeiten gab es anlässlich des Tags des offenen Denkmals am 9.9.2018 eine kleine Feierstunde an der Rückseite der Friedhofskapelle. Pfarrerin Diemut Scherzer konnte die erfreuliche Nachricht verkünden,

dass über 60 Spenden eingegangen sind und damit genau die erforderliche Summe zusammengekommen war, welche für die Sanierung durch die Fa. Kampik benötigt wurde, insgesamt rund 2.000 €.

Angelika Fischer, Leiterin des Gellert-Museums Hainichen, tauchte ein Stück in die Hainichener Geschichte ein und berichtete aus der Zeit des Beginns vom 20. Jahrhundert. Bilder, welche sie am 9.9.2018 vor Ort mitgebracht hatte, zeigen die beachtliche Dimension des Bauwerks, die Figuren von Jesus Christus und der Samariterin waren nur ein Segment der Brunnenanlage. Dargestellt ist die biblische Geschichte, als Jesus auf dem Weg von Galiläa nach Judäa in Samarien Halt machte. Als eine Samariterin, die zu einem Volksstamm gehörte, welchen die Juden als Ungläubige bezeichneten, Wasser schöpfte, bat Jesus sie, ihm zu Trinken zu geben. Diese Bitte war zu jener Zeit sehr unüblich und Beweis, dass Jesus Christus auch mit vermeintlich Ungläubigen ins Gespräch kommen wollte. Nach Aussage von Angelika Fischer ist diese Figurensammlung wohl einmalig im deutschsprachigen Raum. Schon aus dieser Sicht her ist es sehr wichtig, die Figuren zu erhalten.

Rund 40 Gäste waren am Vormittag des 9.9. auf den Friedhof gekommen, um den Ausführungen von Diemut Scherzer und Angelika Fischer zu lauschen.

Dieter Greysinger



Screenshot von Ansichtskarte, Original befindet sich auch in den Unterlagen des Pfarramtes Hainichen – Rechte ungeklärt

### ■ Gerd Mühlmann entführt Gäste zum Denkmaltag in Hainichener Bergbaugeschichte

Auch wenn die Gäste zum Vortrag am Tag des offenen Denkmals im Hainichener Rathaussaal vom Bürgermeister mit „Glückauf“ begrüßt wurden, die Bergbautradition rund um Hainichen war im Gegensatz zu weiter südlich gelegeneren Gegenden im Freistaat eher überschaubar.

Insbesondere rund um Berthelsdorf gab es nachweislich Versuche des Steinkohleabbaus. Diese waren allerdings nicht sehr ergiebig und so endete die Bergbaugeschichte um 1850, bevor sie eigentlich so richtig begonnen hatte. Dennoch gibt es heute noch Folgen der damaligen Aktivitäten, die Stollen waren teilweise miteinander verbunden und bergbauliche Setzungen in den Gegenden am Rand von Berthelsdorf sind auch heute noch gelegentlich zu verzeichnen.

Gerd Mühlmann lebte viele Jahre selber in Hainichen ehe er vor 12 Jahren in Richtung Ehrenfriedersdorf die Gellertstadt verließ. Die Forschung zum Thema Bergbau hat er aber auch dort weiterbetrieben.

Seine Ergebnisse stellte er bei einem Vortrag im Rathaussaal bergbaugeschichtlich interessierten Hainichenern vor und hatte sich auch sehr gut auf den mehr als zweistündigen Vortrag vorbereitet.

Seine Ausführungen begannen vor 400 Mio. Jahren, als die Kontinente noch zusammengewachsen waren. Im Zusammenhang mit tektonischen Verwerfungen entstanden auch die Kohlevorkommen. Akribisch hatte Gerd Mühlmann recherchiert, wo überall Bergbauversuche gestartet wurden.

Wir danken dem Hobby-Bergbauforscher herzlich für seine Bemühungen und seinen sehr gut vorbereiteten Vortrag zu diesem Thema über das in Hainichen bis dato nicht allzu viel bekannt war.

Dieter Greysinger



## ■ Die St. Konrad Kirche verbindet den Denkmaltag mit dem Fest der Kirchweihe

Die (katholische) Hainichener St. Konrad Kirchgemeinde feierte am 9.9.2018 mit einem Festgottesdienst die Kirchweihe. Anschließend lud man Gemeindemitglieder und Gäste in die Kirchenanlage an der Poststraße ein, wo Gegrilltes und Getränke zum Verweilen einluden. Das zwischen 1936 und 1937 gebaute Gotteshaus ist deutschlandweit eine der letzten errichteten Kirchen vor dem Beginn des 2. Weltkriegs. Am 12.9.1937 wurde die Kirche geweiht und feierte damit in diesem Jahr ihr 81jähriges Bestehen. Die markante Figurengruppe im Altarraum wurde von dem bayerischen Künstler Josef Neustifter errichtet, der noch weitere Figuren in der Hainichener Kirche geschaffen hat. In den Wintermonaten erwacht das Gotteshaus doppelt zum Leben, denn zwischen Epiphania und Ostern hält auch die Evangelische Trinitatis-Kirchgemeinde ihre Gottesdienste in der St. Konrad Kirche ab. Obwohl die Zahl der Mitglieder der Katholischen Kirchgemeinde Hainichen vergleichsweise überschaubar ist, ein ehemaliges Gemeindeglied hat es auf dem Gebiet der römisch-katholischen Kirche sehr weit gebracht: Konrad Zdarsa, der heutige Bischof des Bistums Augsburg entstammt der Hainichener St. Konrad Kirchgemeinde. Nach dem Gottesdienst um 11 Uhr gab es ein gemütliches Beisammensein bei gutem Wetter. Auch das Pfarrerehepaar Scherzer der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde, schaute bei den Glaubensbrüdern vorbei.

Dieter Greysinger



## ■ Die Bushaltestelle am Ottendorfer Hang hat seit dem 6.9. eine Sitzbank

Wir erhielten mehrfach die Bitte, ob an der Bushaltestelle am Ottendorfer Hang nicht eine Sitzbank installiert werden kann. Da wir mehrere Bushaltestellen, unter anderem diejenige am Ottendorfer Hang, schon seit rund 15 Jahren an die Firma Schwarz Außenwerbung „vergeben“ haben, musste diese Firma darum gebeten werden, die Sitzbank aufzustellen. Dieser Bitte kam Schwarz Außenwerbung Anfang September nach. Vielen Dank dafür.

Dieter Greysinger



## AUS DEM STADTGESCHEHEN

### ■ Trinitatiskirche öffnet anlässlich vom Tag des offenen Denkmals ihre Pforten

Alle Hände voll zu tun hatten am 9.9.2018 das Pfarrerehepaar Diemut und Friedrich Scherzer und die Mitglieder des Kirchenvorstands der Trinitatiskirchgemeinde. Bereits um 9.00 Uhr lud man zum Sakramentsgottesdienst ins Gotteshaus, anschließend wurde die Sanierung der Figuren des ehemaligen Samariterbrunnens mit einer kleinen Feierstunde am Friedhof gewürdigt.

In den Nachmittagsstunden war das Gotteshaus zur Besichtigung geöffnet. Kantor Stefan Gneuß gab auf der im letzten Jahr nach umfangreichen Sanierungsarbeiten (im Wertumfang von insgesamt rund 100.000 €) ihrer Bestimmung übergebenen Sauer-Orgel zwei Kurz-Konzerte und spielte dabei unter anderem Stücke von Johann Sebastian Bach. Aber auch den Kirchturm konnte man bestiegen. Bei dem herrlichen Spätsommerwetter am Nachmittag des 9.9.2018 ein durchaus sehr lohnendes Unterfangen. Kirchgemeindemitglieder boten am Eingang zur Kirche selbstgebackenen Kuchen an. Viele Besucher, teilweise auch aus fernen Orten, nutzten die Gelegenheit der Hainichener Trinitatiskirche einen Besuch abzustatten. Es handelt sich bei der Hainichener Kirche übrigens um das größte Gotteshaus des Kirchenbezirks Leisnig – Oschatz überhaupt. Rund 1.000 Personen finden darin Platz. Der nächste Höhepunkt wartete auf die zwischen 2009 und 2016 für rund 2 Mio. € komplett sanierte Kirche bereits am darauffolgenden Wochenende, als am Samstag, 15.9.2018 um 18 Uhr durch Initiative der Stiftung der Volksbank Mittweida unter anderem Matthias Grünert, der Kantor der Dresdner Frauenkirche ein Konzert gab.

Dieter Greysinger



### ■ Guter Besucherzuspruch am Werner-Mausoleum zum Denkmaltag

Zahlreiche interessierte Gäste, davon auch mehrere von außerhalb unserer Stadt, besuchten anlässlich vom Tag des offenen Denkmals am 9.9.2018 das Werner-Mausoleum am Eingang zum Stadtpark.

Der Altstadtförderverein Hainichen und hier insbesondere dessen Vorstandsvorsitzender Donald Bösenberg, haben sich dem Erhalt und der stufenweise Sanierung des historischen Gebäudes verschrieben. Dafür wird auch jährlich beim Hainichener Weihnachtsmarkt an einem Stand Geld eingesammelt.

Donald Bösenberg begrüßte am 9.9. persönlich die Besucher und informierte über die spannende Geschichte des Gebäudes. In der Gruft liegen mehrere Mitglieder der Parkgründerfamilie Werner in Särgen, welche man vom oberen Bereich des Mausoleums einsehen kann.

Sowohl im äußeren Bereich der Anlage als auch im Gebäudeinneren werden auf Initiative des Vereins regelmäßig Arbeiten durchgeführt, um die Bausubstanz zu erhalten und zu verbessern. Leider gibt es immer einmal wieder Akte von Vandalismus, so wurde erst vor einigen Wochen die Glasscheibe im Eingangsbereich des Mausoleums von Unbekannten zerstört.

Dieter Greysinger



## Termine für die nächsten Gellertstadt-Boten:

Redaktionsschluss	Erscheinungstag
21.09.2018	06.10.2018
19.10.2018	03.11.2018
06.11.2018	17.11.2018

Beiträge können per E-Mail an [cornelia.morgenstern@hainichen.de](mailto:cornelia.morgenstern@hainichen.de) eingereicht werden.



## AUS DEM STADTGESCHEHEN

### Landkreis Mittelsachsen ehrt zum 10jährigen Bestehen ehrenamtlich engagierte Bürger

Anlässlich des 10jährigen Bestehens des Landkreises Mittelsachsen hatte Landrat Matthias Damm am Abend des 31.8.2018 ehrenamtlich engagierte Personen zwischen Leisnig und Rechenberg-Bienenmühle ins Freiburger Tivoli eingeladen. Aus Hainichen waren unter anderem Gemeindegewehrleiter Jürgen Detsch und der langjährige Vorstandsvorsitzende des DRK Kreisverbands Hainichen-Döbeln, MR Helmut Schürer, zu Gast. Der in Hainichen beheimatete Mittelsächsische Kultursommer lockerte das Programm mit einem Theaterstück über wichtige Personen des Landkreises auf. So trat dort der Erfinder der Nachhaltigkeitstheorie Hans Carl von Carlowitz, der Chemiker Wilhelm August Lampadius und die aus Sankt Petersburg stammende Elsa Brandström auf, die im Schloss Neusorge bei Mittweida ein Kinderheim gegründet hatte, auf. Symbolisch für die zahlreichen ehrenamtlich engagierten Personen in Mittelsachsen, wurde aus den Reihen der Gäste jeweils ein Vertreter eines ehrenamtlichen Bereiches aus der Lostrommel gezogen und (stellvertretend für die gesamten Ehrenamtler) ganz besonders geehrt. Der Zufall wollte es, dass im Bereich Kultur die Hainichenerin Verena Kermes, langjährige Akteurin beim MISKUS (sie hatte kurz vorher noch Elsa Brandström gespielt) und im Bereich Umwelt die auch in Hainichen regelmäßig aktive Pilzberaterin Sieglinde Köhler aus dem Striegistaler Ortsteil Mobendorf gezogen und geehrt wurden. Auch in den Bereichen Sport, Sicherheit und Politik wurden verdiente Bürger ausgezeichnet, im Bereich Politik der langjährige FDP-Fraktionsvorsitzende im Kreistag und Bürgermeister der (Mitgliedsgemeinde im Klosterbezirk Altzella) Großschirma, Volkmar Schreiter.



Dieter Greysinger

### Arbeiten an der Ottendorfer Straße haben am 10.9.2018 begonnen

Seit dem 10.9. kann man nicht mehr durchgehend die Ottendorfer Straße aus Richtung Stadtzentrum nach Ottendorf befahren. Durch die Fa. Bauunternehmung Jung aus Erlau wird bis Mitte Dezember der Abschnitt von der Brücke über die kleine Striegis bis zum Abzweig auf die Bergstraße grundhaft ausgebaut. Der zweite Bauabschnitt von der Gaststätte EigenArtig bis zur Nossener Straße soll im Frühjahr 2019 durchgeführt werden.

Dieter Greysinger



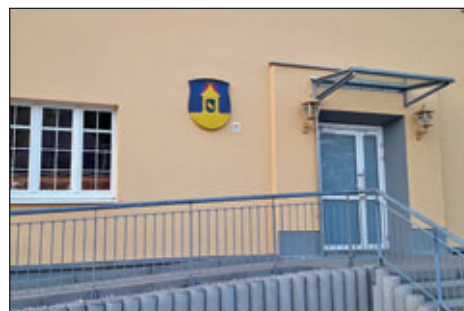
### Bauhof befestigt weitere Stadtwappen an städtischen Gebäuden

In der letzten Augustwoche wurden zahlreiche Stadtwappen an städtischen Gebäuden angebracht. Die Wappen waren zu Jahresbeginn 2018 durch den Bauhof gegossen und von Mitarbeitern im Gästeamt bemalt worden. Sie sind ein weiterer Farbtupfer und Hingucker in unserer Stadt und den Ortsteilen. Bei den Gebäuden, die unter Denkmalschutz stehen, erfolgte die Anbringung in enger Absprache mit der Denkmalschutzbehörde im Landratsamt. So sind die Stadtwappen jetzt auf folgenden Gebäuden zu sehen:

- Tuchmacherhaus
- Stadtarchiv
- Sportlerheim Riechberg
- HKK Vereinshaus
- Kindertagesstätte Villa Zwergenland Bahnhofstraße
- Herfurth'sches Haus (Stadtbibliothek)
- Gaststätte im Park
- Modelleisenbahnverein
- Vorführhaus Freilichtbühne
- Toilettenhaus im Stadtpark

Vielen Dank allen, die zur Realisierung des Vorhabens beigetragen haben. Den Mitarbeitern im Gästeamt ebenso wie den Bauhofkollegen.

Dieter Greysinger



### Neuer Belag für die Fußgängerbrücke von der Gellertstraße zum Stadtpark

Da sich die geriffelten Holzbohlen auf der Fußgängerbrücke von der Gellertstraße zum Stadtpark inzwischen in einem schlechten Zustand befanden, die Verschraubungen mit den Doppel-T-Trägern sich nicht mehr nachjustieren ließen und die Brücke vor allem im Winter schlecht zu begehen war, holte sich die Stadtverwaltung Angebote für einen neuen Belag ein. Die Firma KRP Kadan-Recycling-Produkte aus Dresden-Cossebaude lieferte im Wertumfang von 8.754,80 € den neuen Belag inklusive der zugehörigen Kleinteile für die Befestigung. Der Einbau der gelieferten Platten erfolgte durch den städtischen Bauhof.

Es handelt sich um zertifizierte, besandete Platten der Rutschfestigkeitsklasse R12 im Nut-Feder-System. Diese gewährleisten trotz der starken Neigung der Brücke in Richtung Gellertstraße auch im Winter eine gute Begebarkeit.

Hartmut Stenker  
Sachgebietsleiter Bauverwaltung  
Bau- u. Ordnungsamt



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

## ■ - Korrektur -

## In der 50. Sitzung des Stadtrates der Stadt Hainichen am 13. Juni 2018 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

**Beschluss Nr. 2294** 13.06.2018  
**Vorlage Nr. 3843**

**Vergabe von Bauleistungen – Umbau und Erweiterung Dorfgemeinschaftshaus Schlegel zur Mitbenutzung durch die Freiwillige Feuerwehr – Los 1 Baumeisterarbeiten**

Der Vergabe der Bauleistung – Umbau und ,Erweiterung Dorfgemeinschaftshaus Schlegel zur Mitbenutzung durch die FFW – Los 1 Baumeisterarbeiten - an die Firma Bau Schulze GmbH  
Am Bahnhof 21  
09244 Lichtenau

in Höhe von 199.706,43 € wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:** (öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:19  
davon anwesend: 15  
Ja-Stimmen: 15  
Nein-Stimmen 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Befangenheit: 0

**Beschluss Nr. 2295** 13.06.2018  
**Vorlage Nr. 3845**

**Beseitigung Hochwasserschäden 2013 – ID 1532 Abbruch der zerstörten Gebäude im Bereich der Kleinen Striegis Mittweidaer Straße 40a (2. BA) – Bestätigung 13. Nachtrag**

Die Mehrmengenanzeige (13. Nachtrag) der Firma Frauenrath Recycling GmbH aus Großröhrsdorf über die bereits festgestellten Mehrmengen bei der Durchführung der Baumaßnahme – Beseitigung Hochwasserschäden 2013 – ID 1532 Abbruch der zerstörten Gebäude im Bereich der Kleinen Striegis Mittweidaer Straße 40a, Los 2 – Gewässerrenaturierung und Bodensanierung in Höhe von 178,689,26 wird bestätigt.

**Abstimmungsergebnis:** (öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:19  
davon anwesend: 15  
Ja-Stimmen: 15  
Nein-Stimmen 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Befangenheit: 0

**Beschluss Nr. 2296** 13.06.2018  
**Vorlage Nr. 3823; 2. Fassung**

**Flächennutzungsplan der Stadt Hainichen - Billigung des Entwurfes und Beteiligung der Bürger und der Träger öffentlicher Belange**

1. Der Entwurf des Flächennutzungsplanes inklusive des Umweltberichtes wird gebilligt.
2. Der Entwurf des Flächennutzungsplanes inklusive des Umweltberichtes ist für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für 30 Tage zu jedermanns Einsicht öffentlich auszulegen. Die Öffentliche Auslegung ist ortsüblich bekanntzumachen.
3. Die Träger öffentlicher Belange sind zu beteiligen.

**Abstimmungsergebnis:** (öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:19  
davon anwesend: 16  
Ja-Stimmen: 16  
Nein-Stimmen 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Befangenheit: 0

**Beschluss Nr. 2297** 13.06.2018  
**Vorlage Nr. 3844**

**Beschluss zum Städtebaulichen Entwicklungskonzept (SEKO) nach § 171 b (2) BauGB für das Fördergebiet „Stadtumbaugebiet Stadtkern“**

Der Stadtrat beschließt das Städtebauliche Entwicklungskonzept (SEKO) nach § 171 b (2) (BauGB) für das Fördergebiet „Stadtumbaugebiet Stadtkern“ in der Fassung vom 10. April 2018.

**Abstimmungsergebnis:** (öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:19  
davon anwesend: 16  
Ja-Stimmen: 16  
Nein-Stimmen 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Befangenheit: 0

**Beschluss Nr. 2298** 13.06.2018  
**Vorlage Nr. 3846**

**Änderung Bebauungsplan Nr. 2 IGG Crumbach-Nord Teil A**

Der Bebauungsplan Nr. 2 „Industrie- und Gewerbegebiet Crumbach-Nord“ Teil A wird geändert. Die Erarbeitung des geänderten Entwurfes erfolgt durch das

Architekturbüro  
Ludwig A. Bauer  
Am Kalvarienberg 15  
94051 Hauzenberg

**Abstimmungsergebnis:** (öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:19  
davon anwesend: 16  
Ja-Stimmen: 15  
Nein-Stimmen 0  
Stimmenthaltungen: 1  
Befangenheit: 0

**Beschluss Nr. 2299** 13.06.2018  
**Vorlage Nr. 3847**

**Vergabe von Bauleistungen – Ausbau der Ottendorfer Straße**

1. Der Vergabe der Bauleistung – Ausbau der Ottendorfer Straße – an die Firma Bauunternehmung JUNG GmbH  
Gepülziger Str. 1  
09306 Erlau OT Naundorf  
in Höhe von 565.283,90 € wird zugestimmt.
2. Der Stadtrat stimmt der überplanmäßigen Mittelbereitstellung in Höhe von 33.000 € gemäß Anlage 1 zu.

**Abstimmungsergebnis:** (öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:19  
davon anwesend: 16  
Ja-Stimmen: 16  
Nein-Stimmen 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Befangenheit: 0

**Beschluss Nr. 2300** 13.06.2018  
**Vorlage Nr. 3840**

**Vergabe von Bauleistungen – Ermächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe von Aufträgen während der Sommerpause 2018**

1. Der Stadtrat beschließt den Bürgermeister zur Vergabe der Bauleistungen zur Maßnahme „Beseitigung von Hochwasserschäden 2013 – ID 1607 – Sanierung der Fahrbahn Berthelsdorfer Straße zwischen Hausnummer 108 und 125“ zu ermächtigen.
2. Der Stadtrat beschließt den Bürgermeister zur Vergabe der Bauleistungen zur Maßnahme „Beseitigung von Hochwasserschäden 2013 – ID 1409 – Sanierung Straße Mühlweg zwischen Hausnummer 1 und Querstraße“ zu ermächtigen.
3. Der Stadtrat beschließt den Bürgermeister zur Vergabe der Bauleistungen zur Maßnahme „Umbau und Erweiterung Dorfgemeinschaftshaus Schlegel zur Nutzung durch die Freiwillige Feuerwehr Schlegel – Los 2 Dachdecker/Dachklempner“ zu ermächtigen.
4. Der Stadtrat beschließt den Bürgermeister zur Vergabe der Bauleistungen zur Maßnahme „Umbau und Erweiterung Dorfgemeinschaftshaus Schlegel zur Nutzung durch die Freiwillige Feuerwehr Schlegel – Los 3 Fenster/ Innentüren/ Außentüren/ Tore“ zu ermächtigen.
5. Der Stadtrat beschließt den Bürgermeister zur Vergabe der Bauleistungen zur Maßnahme „Lieferung und Einbau einer Löschwasserszisterne in Hainichen OT Falkenau (Flurstück 112)“ zu ermächtigen.
6. Der Stadtrat beschließt den Bürgermeister zur Vergabe der Bauleistungen zur Maßnahme „Umbau Dorfgemeinschaftshaus Bockendorf – Los 1 Bauhauptleistungen“ zu ermächtigen.
7. Der Stadtrat beschließt den Bürgermeister zur Vergabe der Bauleistungen zur Maßnahme „Wiederinbetriebnahme Goldener Löwe – Los 15 Dachabdichtungs- und Dachklempnerarbeiten“ zu ermächtigen.
8. Der Stadtrat beschließt den Bürgermeister zur Vergabe der Bauleistungen zur Maßnahme „Wiederinbetriebnahme Goldener Löwe – Los 18 Putz- und Fassadenarbeiten (WDVS)“ zu ermächtigen.
9. Der Stadtrat beschließt den Bürgermeister zur Vergabe der Bauleistungen zur Maßnahme „Wiederinbetriebnahme Goldener Löwe – Los 40 Außenanlage Hackenberger“ zu ermächtigen.
10. Der Bürgermeister erstattet dem Stadtrat zur Sitzung am 22.08.2018 Bericht über die getätigten Vergaben.

**Abstimmungsergebnis:** (öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates:19  
davon anwesend: 16  
Ja-Stimmen: 16  
Nein-Stimmen 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Befangenheit: 0

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

**Beschluss Nr. 2301**  
**Vorlage Nr. 3833**

13.06.2018

und den Ältestenrat für das II. Halbjahr 2018 gemäß Anlage wird beschlossen.

**Terminplanung II. Halbjahr 2018**

Die Terminplanung für den Stadtrat, den Verwaltungsausschuss, den Technischen Ausschuss

Der Stadtrat tritt zu seinen regelmäßigen Sitzungen im Ratssaal, die Ausschüsse im Sitzungszimmer des Rathauses und der Ältestenrat im Dienstzimmer des Bürgermeisters zusammen.

**Abstimmungsergebnis:** (öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 19  
davon anwesend: 16  
Ja-Stimmen: 16  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Befangenheit: 0

**■ In der 51. Sitzung des Stadtrates der Stadt Hainichen am 22. August 2018 wurden folgende Beschlüsse gefasst:**

**Beschluss Nr. 2302**  
**Vorlage Nr. 3859**

22.08.2018

**Schließung des Fördergebietes im Bund-Länder-Programm Stadtumbau Ost - Rückbau – für das Fördergebiet „Stadtgebiet“**

Der Stadtrat beschließt die Schließung des Fördergebietes „Stadtgebiet“ im Bund-Länder-Programm Stadtumbau Ost – Programmteil Rückbau.

**Abstimmungsergebnis:** (öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 19  
davon anwesend: 18  
Ja-Stimmen: 18  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Befangenheit: 0

**Beschluss Nr. 2303**  
**Vorlage Nr. 3831; 2. Fassung**

22.08.2018

**Jährliche Verwendung der pauschalen Zuweisung des Freistaates von je 70.000 €**

- Die Stadt Hainichen teilt die pauschale Zuweisung des Freistaates von je 70.000 € wie folgt:  
Fixbetrag für Maßnahmen des Stadtrats: 50.000 €  
Fixbetrag je Ortschaftsrat: 2.500 €  
Der Restbetrag von 5.000 € verteilt sich je EW auf die Ortschaftsräte.  
Über die Verwendung ihres Budgets beschließen die Ortschaftsräte selbst. Es steht ihnen frei, sich ihre Anteile wechselseitig zur Verfügung zu stellen. Mit der Stadtverwaltung kann das Ansparen der Beträge für größere Investitionen vereinbart werden. Auszahlung und Abrechnung erfolgt durch die Stadtverwaltung und im Rahmen der herkömmlichen Haushaltsvorschriften.
- Das Budget Stadt (50.000 €) wird 2018 für den Eigenanteil der Stadt zur Untersetzung der Schulinvestitionen im Rahmen des Sächsischen Investitionskraftstärkungsgesetzes §12 Schulinvestitionen verwendet.
- Das Budget Stadt (50.000 €) im Jahr 2019 wird für die Erneuerung der Feuerwehrentechnik verwendet. Der Gemeindefeuerwehrausschuss wird beauftragt, eine Rangliste über die notwendigen Technikinvestitionen zu erarbeiten. Ziel ist, damit Maßnahmen im Rahmen des Investitionspakets Feuerwehren der Sächsischen Staatsregierung mit Eigenmitteln zu untersetzen und ggf. Sammelbeschaffungen von Feuerwehrfahrzeugen zu tätigen. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Fördermöglichkeiten zu eruieren und dem Gemeindefeuerwehrausschuss zur Abwägung vorzulegen. Auf Grundlage der Priorisierung des Gemeindefeuerwehrausschusses entscheidet der Stadtrat final über die Mittelverwendung.

- Die Stadtverwaltung wird beauftragt, im Rahmen der Haushaltsberatungen für 2020 im VWA eine Beratung herbeizuführen, wie das Budget Stadt (50.000 €) im Jahr 2020 verwendet wird.

**Abstimmungsergebnis:** (öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 19  
davon anwesend: 18  
Ja-Stimmen: 18  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Befangenheit: 0

**Beschluss Nr. 2304**  
**Vorlage Nr. 3848**

22.08.2018

**Beauftragung eines Steuerbüros für die Beratungsleistungen zur Umsetzung der umsatzsteuerlichen Regelungen gemäß § 2b Umsatzsteuergesetz (UstG) in der Stadtverwaltung Hainichen**

- Der Stadtrat beschließt, dem Steuerberater Herrn Alexander Terpitz, Karl-Liebknecht-Straße 14 in 04107 Leipzig, den Auftrag zur Durchführung eines Haushaltschecks nach § 2b UstG gemäß dem Angebot vom 15. 06. 2018 zu erteilen.
- Der Stadtrat stimmt der überplanmäßigen Mittelbereitstellung für die voraussichtlichen Gesamtkosten in Höhe von 15.000 EUR gemäß Anlage 1 zu.

**Abstimmungsergebnis:** (öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 19  
davon anwesend: 18  
Ja-Stimmen: 12  
Nein-Stimmen: 1  
Stimmenthaltungen: 5  
Befangenheit: 0

**Beschluss Nr. 2305**  
**Vorlage Nr. 3849**

22.08.2018

**außerplanmäßige Mittelbereitstellung für die Sanierung von Vereinsräumen im Sportforum an der Pflaumenallee**

Der Stadtrat stimmt der außerplanmäßigen Mittelbereitstellung für die Sanierung von Vereinsräumen im Sportforum an der Pflaumenallee in Höhe der voraussichtlichen Gesamtkosten von 18.000 EUR gemäß Anlage 1 zu.

**Abstimmungsergebnis:** (öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 19  
davon anwesend: 18  
Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 5  
Befangenheit: 0

**Beschluss Nr. 2306**  
**Vorlage Nr. 3854**

22.08.2018

**Neuwahl des Friedensrichters**

Herr Toralf Schulze, Südstraße 96, 09661 Hainichen, wird vom Stadtrat der Stadt Hainichen für die Amtszeit 2019 bis 2024 als Friedensrichter gewählt.

Herr Gerd-Uwe Malchow, Heinrich-Heine-Str. 4, 09661 Hainichen, wird vom Stadtrat der Stadt Hainichen für die Amtszeit 2019 bis 2024 als Stellvertreter des Friedensrichters gewählt.

**Abstimmungsergebnis:** (öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 19  
davon anwesend: 18  
Ja-Stimmen: 18  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Befangenheit: 0

**Beschluss Nr. 2307**  
**Vorlage Nr. 3855**

22.08.2018

**Investitionskraftstärkungsgesetz – Invest Schule**  
Im Rahmen des Sächsischen Investitionskraftstärkungsgesetzes § 12 Schulinvestitionen werden folgende Maßnahmen (Anlage 1) beantragt:

- Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule (diverse Maßnahmen)
- Eduard-Feldner-Grundschule (diverse Maßnahmen)
- Sportforum (Friedrich-Gottlob-Keller-Oberschule).

Für die erforderlichen Eigenmittel wird für das Jahr 2018 folgende Deckungsquelle festgelegt: Beschluss Nr. 2303 vom 22. August 2018 – jährliche Verwendung der pauschalen Zuweisung des Freistaates Sachsen im Rahmen des Investitionskraftstärkungsgesetzes.

Die erforderlichen Eigenmittel in den Folgejahren werden im Rahmen der Haushaltsplanung dementsprechend eingeordnet.

**Abstimmungsergebnis:** (öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 19  
davon anwesend: 18  
Ja-Stimmen: 18  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Befangenheit: 0

**Beschluss Nr. 2308**  
**Vorlage Nr. 3866**

22.08.2018

**Verkauf des Fl. 240/3 der Gemarkung Berthelsdorf**  
Der Stadtrat der Stadt Hainichen stimmt dem Verkauf des Fl 240/3 der Gemarkung Berthelsdorf an

Herrn Kai Striegler  
Rosentalstraße 25  
09661 Striegistal

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

zum Preis von 14.973 € zu. Alle Nebenkosten werden vom Käufer übernommen.

**Beschluss Nr. 2309**  
**Vorlage Nr. 3869**

**22.08.2018**

Max Bögl Stiftung & Co.KG  
Scheibenberger Straße 100  
09481 Elterlein  
in Höhe von 253.120,61 € wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:** (öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 19  
davon anwesend: 18  
Ja-Stimmen: 18  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Befangenheit: 0

**Vergabe von Bauleistungen – Beseitigung Hochwasserschäden 2013**  
**ID 1607 Sanierung Fahrbahn Berthelsdorfer Straße zwischen Hausnummer 108 und 125**  
Der Vergabe der Bauleistung – Beseitigung Hochwasserschäden 2013 – ID 1607 Sanierung Fahrbahn Berthelsdorfer Straße zwischen Hausnummer 108 und 125 – an die Firma

**Abstimmungsergebnis:** (öffentlicher Sitzungsteil)  
gesetzliche Zahl der Mitglieder des Stadtrates: 19  
davon anwesend: 18  
Ja-Stimmen: 18  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0  
Befangenheit: 0

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG ANDERER BEHÖRDEN



Landesamt für Straßenbau und Verkehr  
Postfach 100 763 | 01077 Dresden

Stad Hainichen  
Markt 1  
09681 Hainichen

**Bekanntmachung**

**A 4, Abschnitt Frankenberg-Hainichen**  
**Ersatzneubau eines Regenrückhaltebeckens**  
**hier: Vorarbeiten auf Grundstücken**  
**- Vermessung und Baugrunderkundung -**

Die Straßenbauverwaltung beabsichtigt das oben angegebene Bauvorhaben durchzuführen. Um das Vorhaben ordnungsgemäß planen zu können, müssen auf verschiedenen Grundstücken in der Zeit

**vom 20. Oktober 2018 bis zum 20. Dezember 2018**

Vorarbeiten durchgeführt werden,  
und zwar: **Vermessungsarbeiten und Baugrunderkundungen**

Zur Durchführung der Arbeiten müssen die Grundstücke durch Bedienstete der Straßenbauverwaltung oder deren Beauftragte betreten und befahren werden.

In der Stadt Hainichen, Gemarkung Gersdorf sind folgende Grundstücke betroffen:

**111/1, 111/2, 112/1, 112/2 und 113.**

Für diese Grundstücke erfolgt eine Bestandsfeststellung. Sie werden nur innerhalb des bezeichneten Baugrunderkundungsbereiches betreten und befahren.

Da die genannten Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit liegen, sind Eigentümer und sonstige Nutzungsberechtigte gemäß § 16a Bundesfernstraßengesetz (FStrG) verpflichtet, diese Arbeiten zu dulden.

Ihr Ansprechpartner:  
Holger Brieschky

Durchwahl  
Telefon: 0351 8139-2111  
Telefax: 0351 8139-2099

Holger.Brieschky@lasuv.sachsen.de  
Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Aktenzeichen  
(bitte bei Antwort angeben)  
21-4022/2760/2  
Dresden, 10.09.2018

Haukanschrift:  
Landesamt für  
Straßenbau und Verkehr  
Stauffenbergallee 24  
01099 Dresden  
www.lasuv.sachsen.de

Verkehrsverbindung:  
Zu erreichen mit  
Baulinie 64,  
Haltestelle Oberauer Straße,  
Fußweg 600 m  
Oder  
Baulinie 75,  
Haltestelle Hammerweg,  
Fußweg 400 m

Für alle Besucherparkplätze gilt:  
Bitte in der Protestliste (Dl. 134)  
melden.

\*Kein Zugang für elektronisch signierte  
einstufige für verschlüsselte elektronische  
Dokumente.



Etwaige durch diese Vorarbeiten entstehende unmittelbare Vermögensnachteile werden in Geld entschädigt. In diesem Falle wird um baldmöglichste Benachrichtigung an unten (siehe Rechtsbehelfsbelehrung) angegebene Schrift gebeten.

Durch diese Vorarbeiten wird nicht über die Ausführung der geplanten Straße entschieden.

Entsprechend § 27a Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) ist die Bekanntmachung (mit Anlage) im Internet auf der Seite: <http://www.lasuv.sachsen.de> unter dem Punkt „Bekanntmachung“ veröffentlicht.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift beim Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Stauffenbergallee 24, 01099 Dresden eingelegt werden.

Der Widerspruch kann auch schriftlich oder zur Niederschrift bei dem

Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Bautzen,  
Käthe-Kollwitz-Straße 17, 02625 Bautzen,

Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Zschopau, Sitz Chemnitz,  
Hans-Link-Straße 4, 09131 Chemnitz,

Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Meißen,  
Heinrich-Heine-Str. 23 c, 01662 Meißen,

Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Leipzig,  
Maximilianallee 3, 04129 Leipzig,

Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Plauen,  
Weststraße 73, 08523 Plauen

eingelegt werden.



Schön  
Abteilungsleiterin Planung und Straßenbau



Seite 2 von 2

## SITZUNGSTERMINE

### ■ Sitzung des Stadtrates

**Dienstag, den 30.10.2018**

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.

### ■ Sitzung der Ortschaftsräte

Bockendorf  
Cunnersdorf  
Eulendorf  
Gersdorf -Falkenau  
Riechberg-Siegfried  
Schlegel

Donnerstag, den 4.10.2018  
Donnerstag, den 4.10.2018  
Montag, den 8.10.2018  
Donnerstag, den 4.10.2018  
Montag, den 8.10.2018  
Dienstag, den 2.10.2018

Sitzungsbeginn, -ort und Tagesordnung werden im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsteilen bekannt gegeben.



## MITTEILUNGEN DER STADT

### ■ Standesamtliche Nachrichten

#### Trauungen

08.09.2018 Karsten Preißler & Manja Köhler, wohnhaft in Hainichen

#### Sterbefälle

30.08.2018 Horst Koszellni, geb. 1929, Hainichen  
 01.09.2018 Armin Kürschner, geb. 1938, Cunnersdorf  
 04.09.2018 Gerhard Köhler, geb. 1936, Hainichen

Die Stadt Hainichen sucht mit Ausbildungsbeginn zum **01. September 2019** eine Auszubildende/einen Auszubildenden für die Ausbildung zur/zum

### Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung

**Zu den Tätigkeiten einer/eines Verwaltungsfachangestellten gehören:**

- die Vorbereitung und der Erlass von Verwaltungsentscheidungen in verschiedenen Rechts- und Fachgebieten; beispielsweise das Erlassen von Verwaltungsakten, die Prüfung von Widersprüchen sowie die Beratung von Bürgern, Unternehmen und Organisationen (Verwaltungsaufgaben werden stets dienstleistungs- und kundenorientiert erledigt)
- die Bearbeitung von Vorgängen unter Einsatz moderner Informations- und Kommunikationssysteme
- die Bearbeitung von Personal- und Haushaltsangelegenheiten; beispielsweise die Mitwirkung bei der Erstellung und Ausführung von Haushaltsplänen
- das Planen und Organisieren von verschiedenen Arbeitsprozessen in Ihrem Aufgabenbereich

**Sie sollten sich bewerben, wenn Sie**

- mindestens einen erfolgreichen Realschulabschluss, mit guten schulischen Leistungen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Gemeinschaftskunde vorweisen können
- kontaktfreudig sind und gern im Team arbeiten
- Interesse für verwaltungsrechtliches und verwaltungsorganisatorisches Handeln haben

**Von Vorteil sind:**

- absolvierte Schülerpraktika in der Verwaltung
- gute PC-Kenntnisse, insbesondere Microsoft Office

Die Ausbildungsdauer beträgt drei Jahre. Die praktische Ausbildung erfolgt in den Ämtern der Stadtverwaltung. Während dieser Zeit werden die Auszubildenden an die Arbeitsaufgaben und Arbeitsweisen einer Verwaltung herangeführt. Die theoretische Ausbildung wird im Beruflichen Schulzentrum für Wirtschaft II, Kanzlerstraße 9 in Chemnitz, durchgeführt. Zur Ergänzung der betrieblichen Ausbildung besuchen die angehenden Verwaltungsfachangestellten für ca. drei Monate das Kommunale Studieninstitut Chemnitz.

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet.

Dem Bewerbungsanschreiben sind ein tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild, das letzte Schulzeugnis sowie Zeugnisse von Praktika beizulegen. Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen, schriftlichen Bewerbungsunterlagen **bis zum 12.10.2018** an die

Stadt Hainichen  
 Personalverwaltung  
 Markt 1  
 09661 Hainichen

  
 Dieter Greysinger  
 Bürgermeister

## Stellenausschreibung Sachbearbeiter/in Anlagenbuchhaltung

In der Stadt Hainichen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, frühestens zum 01.01.2019, eine Stelle als **Sachbearbeiter/in Anlagenbuchhaltung** unbefristet in Teilzeit mit voraussichtlich 38 Wochenstunden zu besetzen. Die Vergütung erfolgt in der Entgeltgruppe 9a TVöD.

**Das Arbeitsgebiet umfasst folgendes Aufgabengebiet:**

#### Anlagenbuchhaltung

- Erstellen von internen Ablaufplänen und Arbeitsanweisungen für den Bereich der Anlagenbuchhaltung
- Erfassung/Inventarisierung und Verwaltung der Vermögensgegenstände und Sonderposten
- Erfassung von Anlagen im Bau und Anzahlungen auf Sachanlagen einschließlich zugehöriger Sonderposten sowie Aktivierung/Passivierung nach erfolgter Fertigstellung
- Erfassung und Bearbeitung von Käufen, Verkäufen und Tausch von Grundstücken
- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Inventuren
- Prüfung von Buchungen und Abstimmungen mit GBH und Fachbereichen hinsichtlich Ihrer Zuordnung und Inventarisierungspflicht
- Führen und Verwalten des Finanzanlagevermögens und der Schulden
- Erstellung des Jahresabschlusses in der Anlagenbuchhaltung inkl. Finanzanlagevermögen und Schulden
- Beteiligungsverwaltung und Erstellung des Beteiligungsberichtes
- Prüfung der Anschaffungswerte aller Vermögensgegenstände hinsichtlich der abziehbaren Vorsteuer
- Erstellung von Zuarbeiten hinsichtlich der nachträglichen Änderung eines Vorsteuerabzugs bei Änderung der Nutzungsanteile zum Betriebsvermögen

**Zwingende Voraussetzung für die zu besetzende Stelle ist:**

- Verwaltungsfachangestellte(r) oder ein mindestens gleichwertiger Abschluss; zusätzliche Qualifikationen wie der Abschluss als kommunaler Finanzbuchhalter oder vergleichbare kaufmännische Ausbildungen mit Kenntnissen im öffentlichen Bereich wäre wünschenswert
- Führerschein Klasse B

**Im Rahmen Ihrer Tätigkeit werden erwartet:**

- umfassende Kenntnisse im kommunalen Haushaltsrecht (Doppik)
- sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise, Organisationstalent, Flexibilität, Belastbarkeit und Lernbereitschaft
- gute EDV-Kenntnisse der gängigen Office-Anwendungen
- kaufmännische, betriebswirtschaftliche und verwaltungsrechtliche Kenntnisse

**Von Vorteil sind:**

- mehrjährige Berufserfahrung
- vertiefte Kenntnisse im Finanzprogramm H&H proDoppik
- kaufmännische, betriebswirtschaftliche und verwaltungsrechtliche Kenntnisse
- Interesse an einer aktiven Mitgliedschaft in der Feuerwehr wäre wünschenswert

Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen schriftlichen oder elektronischen Bewerbungsunterlagen **bis zum 30.10.2018** an die

Stadt Hainichen  
 Personalverwaltung  
 Markt 1  
 09661 Hainichen  
 E-Mail: claudia.buettner@hainichen.de

Hainichen, den 27.08.2018

  
 Dieter Greysinger  
 Bürgermeister

## JUBILÄUM

## 20 Jahre Personenfahrdienst Ferry Sobotka in Schlegel am 1.9.2018

Am 1.9.1998 wagte Ferry Sobotka in Schlegel den Schritt in die Selbständigkeit. Der gelernte Karosseriebauer (er hat diesen Beruf bei BARKAS in der Kauffahrt Chemnitz gelernt) war seit 1990 bei der damals noch eigenständigen Gemeinde Schlegel angestellt.

Durch einen tödlichen Unfall mit einem Schlegeler Schulkind an der B169 entschied man sich damals im Dorf zwischen A 4 und kleiner Striegis, den Transport der Grundschüler in die eigenen Hände zu nehmen. Die Grundschulkinder aus Schlegel besuchten seinerzeit zum überwiegenden Teil noch die Grundschule in Grünlichtenberg. Viele Jahre brachte Ferry Sobotka die Kinder wohlbehütet von Schlegel aus zur Schule und wieder zurück. Als 1998 die Eingemeindung von Schlegel nach Hainichen erfolgte, entschied sich Ferry Sobotka zum Schritt in die Selbständigkeit. Zunächst in kleinerem Umfang wuchs die Firma über die Jahre stetig. Aktuell hat man 10 Busse mit Kapazitäten von 8-19 Fahrgastplätzen im Fuhrpark. 5 festangestellte Mitarbeiter sowie 4 Mitarbeiter auf 450 € Basis fahren heute sowohl Schüler als auch ältere Gäste durch die Lande.

Über die Hälfte des Fahrgastgeschäfts macht Ferry Sobotka dabei mit dem Schülertransport. Da die Leistung regelmäßig neu ausgeschrieben wird, ist es für ihn regelmäßig eine ambitionierte Aufgabe, weiterhin für den ZVMS fahren zu dürfen. Aber auch Fahrten zum Flughafen, Kleintransporte, Behinderte und Krankenfahrten sowie Ausflüge in die schönsten Ecken des Frei-



alte Gasthof befunden hatte, von einer Erbgemeinschaft käuflich erworben. Zunächst wurde der alte Gasthof zurückgebaut, später an der gleichen Stelle die Fahrzeughalle errichtet.

In den Herbstmonaten soll das Gebäude noch verputzt werden. Dann sind die Bauarbeiten endgültig abgeschlossen.

Der Bürgermeister besuchte die Firma Ferry Sobotka am 3.9.2018 und überbrachte namens des Stadtrats und der Stadtverwaltung die Glückwünsche zum 20jährigen Firmenjubiläum.

Dieter Greysinger

## Der Friseursalon Sophia wurde Anfang September 2018 auf der Gellertstraße 15 eröffnet

Im Alter von 26 Jahren wagte Sophia Berg den Schritt in die Selbständigkeit. Sie übernahm ab dem 4.9.2018 den Friseursalon Janina auf der Gellertstraße 15 in Hainichen. Zur offiziellen Einweihungsfeier am 8.9.2018 kamen zahlreiche Kunden, um dem Salonteam um die gebürtige Wurzenerin Sophia Berg, die schon seit über 10 Jahren in unserer Gegend wohnt, eine gute Zukunft zu wünschen.

Als Janina Zimmermann im Sommer 2018 ihrem Team mitteilte, dass sie sich ab Herbst beruflich umorientieren möchte, musste sich Sophia Berg kurzfristig entscheiden, ob sie den erfolgreichen Friseursalon übernehmen möchte.

Von 2008 bis 2011 hatte sie, seinerzeit noch unter Ausbilderin und Saloninhaberin Jacqueline Pfeil, ihre Lehre als Friseurin absolviert. Wenige Zeit später wurde sie bereits Salonleiterin. Auch nach der Übernahme des Geschäfts durch Janina Zimmermann behielt sie die Leitung des Friseurgeschäftes inne.

Aufgrund der einschlägigen Berufserfahrung konnte sie auch ohne den



Sophia Berg und ihr Team am 8.9.2018 und wünschte den Damen viele zufriedene Kunden.

Dieter Greysinger

Meistertitel den Friseursalon übernehmen, sie möchte diesen allerdings perspektivisch noch erwerben. Unterstützt wird sie von zwei Kolleginnen, unter anderem Ulrike Detsch aus unserem Ortsteil Falkenau sowie einer 450 € Stundenkraft.

Gerne ist man bereit, weiteren Kunden die Haare zu schneiden. Dabei ist es bei dem Wunsch eines normalen Haarschnitts durchaus möglich, auch einmal spontan vorbei zu schauen. Die allermeisten kurzfristigen Wünsche können durch Sophia Berg bzw. Ulrike Detsch zeitnah erfüllt werden.

Auch bei Facebook kann man sich über den Salon Sophia informieren (Name: Friseursalon Sophia) und Bewertungen über die Zufriedenheit abgeben.

Der Bürgermeister beglückwünschte



Treffpunkt für Chef's und  
Stellensuchende in der Region

DER STELLENMARKT IM MITTEILUNGSBLATT



## AUS UNSEREN KINDERTAGESSTÄTTEN

**Erstmals folgten wir die Vorschulkinder der DRK – Kindertagesstätte „Storchennest“ der Einladung des KSB zum „Kita - Team - Cup 2018“.**

### ■ Krönung mit dem goldenen Pokal



Nach zwei Wochen intensiver Vorbereitung, schließlich besteht unsere Gruppe erst seit dem 13.08.2018 in dieser Zusammensetzung und täglich steigender Aufregung, starteten wir am Morgen des 29.08.2018 mit dem Bus nach Oederan. Dort empfing uns eine große, moderne Sportanlage, wo schon verschiedene Stationen aufgebaut waren. Gemeinsam mit uns warteten noch Kinder aus sieben anderen Kita's der Region darauf, dass es nun endlich losgeht. Nach der Begrüßung durch einen Vertreter des KSB und einer gemeinsamen Erwärmung zu flotter Musik konnten die Wettkämpfe

beginnen. Wir mussten zuerst zum Schlagballweitwurf, dann zum Hindernislauf, zum Biathlon und schließlich zum Rollerrennen. Voller Eifer waren alle dabei, jeder gab sein Bestes, die Kinder spornten sich gegenseitig an und bejubelten besonders gute Leistungen. Zwischendurch sorgten kühle Getränke und Powerriegel für Energienachschub. Endlich durften wir dann auch noch zur Hüpfburg und die Erzieherinnen staunten, wie viel Kraft noch immer in den Kindern steckte. Dann versammelten sich alle zur großen Siegerehrung. Als der 8. Platz verkündet wurde waren wir erleichtert. Dabeisein ist zwar das Wichtigste, aber Letzter wollten wir auch nicht werden.

Nach und nach wurden die Kinder geehrt, welche die Plätze 7, 6, 5, 4 und 3 erreicht hatten. Und wir wurden noch immer nicht aufgerufen. Als dann der 2. Platz an die Kita „Pustablume“ vergeben wurde, dauerte es noch ein paar Sekunden bis auch die Letzten realisiert hatten – wir sind die Sieger! Der Jubel kannte kein Ende. Stolz nahmen die Kinder ihre Medaille und die Urkunde in Empfang, für unsere drei Erstplatzierten gab es sogar noch „Keksmedaillen“ und endlich konnte unser Lenny, der der Beste unseres Teams war, den „großen goldenen Pokal“ in die Höhe halten! Alle strahlten voller Stolz und wie bei den Großen im Fernsehen oft gesehen, wollten jeder mal den Pokal anfassen.



Dieser bekommt nun einen Ehrenplatz in unserem Vorschulbereich, die Eltern staunten über die Leistungen ihrer Kinder. Es gab Glückwünsche über Glückwünsche und statt mit Sekt konnten wir, Dank Linus Mama, am nächsten Tag mit „Kiba“ anstoßen.

Ein so toller Erfolg gleich zu Beginn unserer gemeinsamen Vorschulzeit wird uns sicher beflügeln, dass dieses Jahr für uns alle ein ganz Besonderes wird!

*Das Team der Igelgruppe aus dem Storchennest*

## VEREINE / VERBÄNDE

### ■ Die Geschichte der Wehr Gersdorf/ Falkenau

Der erste Nachweis über die Existenz einer Feuerwehr in Gersdorf ist aus dem Jahr 1853.

Dabei handelte es sich damals um eine Pflichtfeuerwehr. Jeder männliche Bewohner des Ortes, welcher kräftig und gesund war, wurde zum Dienst in der Feuerwehr herangezogen.

Auf Grund einer Gebietsreform im Jahre 1884 wurden unter anderen unsere beiden Orte der Amts-hauptmannschaft Döbeln zugeordnet. Im nächsten Jahr erfolgte in unseren Dörfern eine Revision, die mit einer Feuerwehrrübung begann. Die Trennung erfolgte daraufhin im folgenden Jahr, 1885.

Im Zuge der Kriegsvorbereitung kam 1937 vom damaligen Reichsinnenminister, Heinrich Himmler, die Verordnung, dass "in den Orten, wo noch nicht erfolgt, eine Freiwillige Feuerwehr ... zu gründen ist". Aus mündlichen Überlieferungen ist bekannt, dass in Falkenau seit 1939 eine solche Wehr existierte. Vermutlich ist das Gleiche in Gersdorf um die gleiche Zeit passiert. Aufzeichnungen aus dieser Zeit existieren aus beiden Orten nicht.

Ein Blick in das Jahr 1943! Der Krieg brauchte Millionen von Soldaten. Dazu kamen noch die Massen an rückwärtigen Diensten zur Aufrechterhaltung der Macht und der Erhaltung der Versorgungsleistungen. Um diese Aufgabe zu bewältigen, wurden sämtliche zur Verfügung stehenden Männer gebraucht.

Es kann davon ausgegangen werden, dass die Aufrechterhaltung einer funktionierenden Feuerwehr in beiden Orten nicht mehr gewährleistet war. Die noch vorhandenen Kräfte schlossen sich einfach zusammen, um gemeinsam eine Wehr am Leben zu erhalten.

Wie aus Erzählungen bekannt ist, bestand damals immer die Meinung,

wenn die wieder aus dem Krieg zurückkommen, können wir die alte Ordnung wiederherstellen. Das klang so, als wären die nur mal zum Sonntagsspaziergang unterwegs.

Aber aus einer Teilung der gemeinsamen Wehr wurde nichts. Denn wer nach dem Krieg und aus der Gefangenschaft zurückkehrte, dem konnte man eine derartige Arbeit nicht mehr zumuten.

Somit können wir heute mit Stolz auf erfolgreiche 75 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gersdorf /Falkenau zurückblicken.

Ständiges Training im Umgang mit unserer Technik förderte eine hohe Einsatzbereitschaft, darunter auch Teilnahmen am Feuerwehrkampf-sport. Ein großes Indiz dafür ist auch das Auftreten bei Alarmierungen und in der Zusammenarbeit mit der FFW Hainichen.

Viele gemeinsame Unternehmungen förderten den Zusammenhalt unter den Kameraden. Sei es bei Schrottsammlungen, Ausfahrten oder wenn ein Kamerad Hilfe brauchte. Stets war Kameradschaft angesagt.

Nach der Wende übernahm die Feuerwehr im Ort die Verantwortung, ein Fest für alle Einwohner und auch ortsfremde Wehren zu organisieren und durchzuführen, um uns mit ihnen in der Schnelligkeit im Umgang mit der Technik zu messen. Ein Dank gilt hierbei auch die Kameraden der Ehren- und Altersabteilung, sowie den freiwilligen Bürgern, die hierbei eine tatkräftige Unterstützung leisteten.

Wer mehr über die Chronik der Freiwilligen Feuerwehr Gersdorf/ Falkenau erfahren möchte, kann sich diese bei Bernd Naumann gern ausleihen.

*Text: Bernd Naumann, Chronist der FFW Gersdorf/ Falkenau*

**VEREINE / VERBÄNDE**

**■ Trainingszeiten**



**Dienstag:**

16.00 – 17.00 Uhr (Groß-)Eltern- & Kindturnen  
 17.00 – 18.00 Uhr Turnen Vorschulkinder  
 17.00 – 19.00 Uhr Gerätturnen Kinder & Jugend  
 19.00 – 20.00 Uhr Gymnastik Frauen  
 19.00 – 20.00 Uhr Freizeitgruppe Fußball (Kraftsport)

**Mittwoch:**

19.30 – 20.30 Uhr Aerobic / Popgymnastik

**Donnerstag:**

20.00 – 23.00 Uhr Gerätturnen Männer

**Freitag:**

17.00 – 19.00 Uhr Allgemeine Turngruppe  
 17.00 – 19.00 Uhr Gerätturnen Kinder & Jugend

Anmeldungen zu den jeweiligen Trainingszeiten oder unter [www.atv1848-hainichen.de](http://www.atv1848-hainichen.de)

**■ Der Allgemeine Turnverein 1848 Hainichen e.V. bei den Mannschafts-Kreismeisterschaften im Turnen 2018**

Am Sonntag den 02.09.2018 starteten unsere Turnerinnen zur Mannschaftskreismeisterschaft in Frankenberg. Insgesamt schickte der ATV 1848 Hainichen e.V. vier Mannschaften ins Rennen, wobei eine Mannschaft im Pflichtbereich antrat und die drei Anderen Ihr Können in den Kürklassen unter Beweis stellten.



Im Starterfeld der Altersklasse 8/9 traten sieben Mannschaften gegeneinander an. Die Mädchen aus Hainichen turnten einen soliden Wettkampf und erreichten schließlich den 6. Platz mit geringem Rückstand auf die vorderen Plätze. In der Leistungsklasse 4 mussten beide Mannschaften Krankheitsausfälle Ihrer Teamkolleginnen kompensieren, weshalb es leider nur für die Plätze sieben und acht reichte. Trotzdem konnten die Mädchen Wettkampferfahrung sammeln und kamen mit neuem Ehrgeiz in die Turnhalle zurück.

Erstmalig gelang es dem Verein, auch in der Leistungsklasse 3, eine Mannschaft aufzustellen. Die Mädchen trainierten fleißig höherklassige Elemente um die Übungen aufzustoßen und wurden mit dem 2. Platz belohnt. Die Mitglieder dieser Mannschaft erturnten sich somit die Qualifikation für die Bezirksmeisterschaft am 15.09. in Flöha.

Bis es soweit ist, wird weiterhin (jeden Dienstag und Freitag ab 17.00 Uhr) emsig trainiert und an der Ausführung der Übungen gefeilt. Wir sind gespannt auf den kommenden Wettkampftag und drücken den Mädchen fest die Daumen.

Bis es soweit ist, wird weiterhin (jeden Dienstag und Freitag ab 17.00 Uhr) emsig trainiert und an der Ausführung der Übungen gefeilt. Wir sind gespannt auf den kommenden Wettkampftag und drücken den Mädchen fest die Daumen.

Ein Bericht von Kim Meixelsberger

Veranstaltungen im  
EigenARTig oder Ratskeller  
HAINICHEN

**TIPP !!!**

**30.09.2018 - 19.00 Uhr- RK**  
**Michelle Lewis (USA)**  
 eine Countrylady aus Los Angeles  
 Support: Bearded Rocking Blues Duo

**20.10.2018 - 20.00 Uhr/GH**  
**East Street Band mit Bernd Birbils**  
 (Bruce Springsteen Tribute)

**01.11.2018 - 19.00 Uhr / RK (!!!VORPREMIERE!!!)**  
 "Brautalarm" - Klamauk & Schlemmerei

**02.11.2018 - 19.00 Uhr / RK (!!!PREMIERE!!!)**  
 "Brautalarm"- Klamauk und Schlemmerei

**11.11.2018 - 19.00 Uhr / EA**  
**Trailhead** - Songwriter Tobias Panwitz ist eine Seltenheit in der deutschen Musikszene. Er kombiniert feinfühligem, energiegeladenen Folkrock mit bildstarken Inhalten

**24.11.2018 - 20.00 Uhr Landgasthof Ottendorf**  
**Second Straits** - Tribute to Dire Straits

**01.12.2018 - 20.00 Uhr / EA**  
 Karsten Troyke & Andreas Hähle (Lesung mit Musik)

**07. & 08.12.2018 - je 19.00 Uhr / RK**  
 Die Leipziger Pfeffermühle - Kabarett (mit Menü)

**15.12.2018 - 20.00 Uhr/RK**  
**BANDANA** - Sound of Johnny Cash

**31.12.2018 - 19.30 Uhr / RK**  
 neues Silvesterprogramm !!!  
 "Brautalarm" - Klamauk & Schlemmerei

Weitere Infos oder Kartenbestellungen auf [www.Kneipe-EigenARTig.de](http://www.Kneipe-EigenARTig.de) oder 037207 / 50999

**EAST STREET BAND**  
**Bruce Springsteen Tribute**

**20. Okt '18**  
**Gasthof Ottendorf**  
 Nossener Strasse 18, 09661 Hainichen  
**Beginn: 20:00 Uhr**


**Tickethotline**  
**+49 (0) 157 56 53 22 56**

Booking  
 Mobil: 01749026794  
[eaststreetband@gmail.com](mailto:eaststreetband@gmail.com)  
[www.eaststreetband.de](http://www.eaststreetband.de)

VEREINE / VERBÄNDE



**Projekt Kultur und Soziales**  
im Wohngebiet F.-G.-Keller-Siedlung 97  
09661 Hainichen 0152 5300 8854  
Öffnungszeiten: Mo + Do 10.00 – 16.00 Uhr  
Di 10.00 – 17.00 Uhr





Veranstaltungsplan Oktober 2018

Mo.	01.10.	12.10 Uhr	Mietertreff : Wassergymnastik Unkostenbeitrag: Ca. 7,10 €
Di.	02.10.	13.00 Uhr	Mietertreff : Spielnachmittag Unkostenbeitrag: 1,00 €
Do.	04.10.	10.15 Uhr	Mietertreff: Seniorengymnastik Unkostenbeitrag : 4,00 €
Di.	09.10.	13.00 Uhr	Mietertreff: Spielnachmittag Unkostenbeitrag: 1,00€
Mo.	15.10.	12.10 Uhr	Mietertreff: Wassergymnastik Unkostenbeitrag: Ca. 7,10 €
Di.	16.10.	13.00 Uhr	Mietertreff :Spielnachmittag Unkostenbeitrag: 1,00€
Do.	18.10.	10.15 Uhr	Mietertreff :Seniorengymnastik Unkostenbeitrag: 4,00 €
Di.	23.10.	13.30 Uhr	Ausfahrt : mit dem Zug nach Braunsdorf : 13.42 Uhr Unkostenbeitrag: Ca. 25,00 €
Mo.	29.10.	12.10 Uhr	Mietertreff: Wassergymnastik Unkostenbeitrag: Ca. 7,10€
Di.	30.10.	13.00 Uhr	Mietertreff: Spielnachmittag Unkostenbeitrag: 1,00€

Freizeittreff für Senioren I

Wir suchen Interessenten bei Prokus  
Friedrich-Gottlob-Kellersiedlung 97

Angebote:

Wassergymnastik :  
Spielnachmittag :  
Seniorengymnastik :

Siehe Gellertstadtbote ( Veranstaltungsplan von Prokus )

Für das Wohl unserer Senioren bieten wir auch Preisgünstige  
Ausfahrten an.

Bei Interesse bitte Telefonisch in Prokus melden.

Wir würden uns sehr über ihre Anteilnahme freuen!

Ihr Prokus Team      Tel: **015253008854**

■ **DRK-Blutspender werb/den: DRK-Blutspendedienst Nord-Ost verlost Städtereise**



**Deutsches Rotes Kreuz**

In den Oktober startet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost in Sachsen mit einer besonderen Verlosungsaktion: Im Rahmen der Aktion „Spender werben Spender“ haben Blutspender in Sachsen, die einen Neuspender zu einer DRK-Blutspendeaktion mitbringen, sowie alle Erstspender die Chance, eine 3-tägige Städtereise in 2019 für zwei Personen in eine europäische Metropole zu gewinnen. Als Reiseziel stehen dem Gewinner London, Barcelona, Paris oder Rom zur Auswahl. Der Aktionszeitraum startet am 1. Oktober und läuft **bis einschließlich 30. November**. Um die Blutversorgung in Sachsen auch langfristig sicherstellen zu können, müssen möglichst viele Menschen durch ihren Einsatz als Blutspender soziale Verantwortung übernehmen. Mit dieser Aktion möchte das DRK sich bei den regelmäßigen Spendern bedanken, die ihre Erfahrungen zum Thema Blutspende im Familien-, Freundes- und Bekanntenkreis weitergeben und auf diese Weise Neuspender werben. Jeder Blutspender unterstützt mit seiner Blutspende schwerkranke und verletzte Patienten in der eigenen Region.



Alle DRK-Blutspendetermine, sowie Informationen zum Thema und Voraussetzungen für eine Blutspende finden Sie unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz). Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

**Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:**

**am Donnerstag, den 11.10.2018, zwischen 15:00 und 19:00 Uhr in der DRK-Kreisgeschäftsstelle Hainichen, Feldstr. 6**

■ **Öffentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft Gersdorf – Falkenau**

Die öffentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft Gersdorf - Falkenau findet **am 13.10.2018, 10.30 Uhr im Bürgerraum der Gemeinde Gersdorf - Falkenau** bei der FFV Gersdorf statt.

- Top 1 Begrüßung und Eröffnung durch den Jagdvorsteher
- Top 2 Rechenschaftsbericht des Jagdvorstehers
- Top 3 Bericht des Kassenwartes
- Top 4 Bericht der Finanzrevision
- Top 5 Bericht der Jagdpächter
- Top 6 Beschluss über die Verwendung des Jagdpachtreinerlöses
- Top 7 Beitrag über
  - zunehmende Waschbärenpopulation
  - Ausbreitung der afrikanischen Schweinepest
  - jagdpolitische Situation von Herrn Zschommler (Bauernverband)

anschließend gemeinsames Mittagessen

Wir erbitten die **Rückmeldung** der Teilnehmer **bis zum 8. Oktober 2018** bei: Hr. Zimmermann Tel. 037207 52590 oder Hr. Hännig Tel. 037207 52621

Hainichen am 10.09.2018

M. Zimmermann, Jagdvorstand Gersdorf - Falkenau

**Ihre private Anzeige ab 25 Euro**

**Anzeigen von privat für privat**

PRIVATE KLEINANZEIGEN      AUS DER REGION



## VEREINE / VERBÄNDE

## ■ Wieder schönes Jäger- und Anglerfest



Am Freitag, dem 07.09. und Sonnabend, dem 08.09. 2018 fand das nun schon traditionelle Jäger- und Anglerfest im Stadtpark Hainichen am Schweizerhäuschen statt. Der Freitagabend begann um 19.00 Uhr mit dem Bieranstich und die Jäger und Angler gaben sich auch größte Mühe allen hungrigen Gästen mit Rostern, Steaks, Wildgulasch und Fischbrötchen,

sei es nun Matjes-, Lachs-, oder saures gewesen satt zu bekommen.

Am Sonnabend führte der Ortsanglerverein Hainichen 1995 e.V. wieder den Castingsport durch, das heißt: eine Angel mit einem dafür geeignetem Gewicht auf eine Scheibe zu werfen. Es waren drei Scheiben in verschiedener Entfernung zu treffen. Sieger ist derjenige gewesen, der die Mitte getroffen hätte. Es gab keine Verlierer nur Gewinner und jeder hatte Spaß an der Sache.

Es wurden auch wieder Nistkästen durch die Kinder gebaut und die Kinder konnten die zerstörten Nistkästen austauschen. Als ganz besonderer Höhepunkt war die Teilnahme der Jugendfeuerwehr Hainichen. Die jungen Kameraden waren außerordentlich aktiv, denn durch ihren Einsatz konnten die Nistkästen in entsprechender Höhe angebracht werden. Für alle Anwesenden und Teilnehmer war es ein Höhepunkt die jungen Feuerwehrleute in voller Montur zu sehen. Sie wurden mit viel Beifall bedacht. Alle Teilnehmer sahen darin einen Beweis, dass Hege und Pflege in der Natur und Umwelt jeden angeht. Wir die Organisatoren und Teilnehmer des Jäger- und Anglerfestes haben somit für die Zukunft wenig bedenken junge Menschen für den Natur- und Umweltschutz zu begeistern.

Auch die anwesende Imkerfamilie mit Ihren Erzeugnissen und die Schmetterlingsschau brachte uns die Vielfalt der Natur nahe. Der Abend klang mit toller Stimmung bei bestem Wetter aus.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle Teilnehmer, Organisatoren und Helfer. Die Pläne für 2019 liegen schon in der Schublade.

Petri Heill!

Text: Monika Süß

Bilder: Dieter Greysinger



## ■ Auf geht's zur Wiesn am Riechberger DGH



Wann? 29. September 2018

o'zapft wird ab 19:00 Uhr



Wir freuen uns natürlich euch in feschen Dirndeln und Lederhosen zu begrüßen.

Für Unterhaltung, Getränke und Speisen sorgt der Riechberger Dorfclub 98 e.V.

**Wir, der Riechberger Dorfclub 98 e.V., sagen „Danke“ für die Unterstützung unseres Dorffestes 2018 bei**

Stadtverwaltung Hainichen, Agrargenossenschaft Hainichen – Pappendorf e.G., Autoservice Ulrich Rausch, Drechslerei Volkmar Wagner, STH Sanitär-Tank- und Heizungsbedarf GmbH, Eles – Döner- Pizza Hainichen, Radio – und Elektroservice Steffen Noack, Klempnerei Rohr-Schneider – Steffen Schneider, Garten – und Landschaftsbau Dirk Kunze, Küche & Bad Jörg Tochtenhagen, Bautenschutz Martin Teuchert, Koord Architekturbüro Josefine Wycisk, Rechtsanwältin Manja Urbanski, Reiseservice Diana Tochtenhagen, Fuhrbetrieb Harald Merzky

Bleib fit mit **motor** HAINICHEN

**Samstag, 22. 09.**

Sporthalle / Sportforum an der Pflaumenallee

Aktiven Teilnehmern winken Sachpreise  
Teilnehmerkarten am Eingang erhältlich

14.00

**Eröffnung**

14.15

**mit den Narren am Barren**

ATV Garnsdorf / Hainichen

**Präsentation der Sportangebote**

14.30

bis  
18.00

durch die Abteilungen Badminton, - Radball, Rollsport – Tennis – Tischtennis – Volleyball Segeln – Fitness ( Schnupperkurse ) - Schach ( Großschach )

**Show**

15.15

**Auftritt der YMCA - Parodie**

17.00

**Vorführung Einrad**

18.30

**Verlosung**

von wertvollen Preisen



**Kuchen  
basar**

Sportinteressierte können aktiv mitmachen – hallentaugliche Sportschuhe !

## SONSTIGES

## kulturSPROSSEN 2018

**Bastelveranstaltungen (Erika Winkel)**

Ernte-/Osterkrone und Weihnachtsdekoration – selbst hergestellt in unserer Hobbywerkstatt.

**Di 28.8.**  
**Sa 24.11.**  
14–16:00  
5€

**Handicrafting (Erika Winkel)**

We cover all event decoration – easter, harvest and christmas – produce it at JohannesHof workshop.

**Dengelkurs (Hans Barthel)**

Dengeln – aber nur unter fachkundiger Anleitung.

**Sa 24.8.**  
**Sa 22.9.**  
14–16:00  
5€

**Heavy metal (Hans Barthel)**

Hammer your scythe till it is sharp – but use our know-how.

**Dorfgarten/Schmetterlingswiese (Bernardita Severin-Fuster)**

Ohne Schmetterlinge gibt es weniger Gemüse in unserem Garten.

**Di 2.10.**  
wtl. 15:30–17:30  
2€

**Gardening for butterfly**

**(Bernardita Severin-Fuster)**  
We have the colours of the world.

**Folkstanzabend (Tanzhaus\*Folk e.V.)**

Ob Tanzen als Paar oder in Formation – mit live-Musik tanzt das Bein von allein.

**Fr 24.8.**  
**Fr 26.10.**  
19:30  
Spende

**Our "Ceilidh" (Tanzhaus\*Folk e.V.)**

Dance as a couple or as formation – to best live music.

**Hockerbau (Fatehdad)**

Große Flächen zum Liegen oder kleine Flächen zum Sitzen ... egal, bau Deinen Hocker oder Dein Bett im JohannesHof.

**28.–30.9.**  
**Fr 16–20:00**  
**Sa/So 10–16:00**  
70€

**Stool workshop (Fatehdad)**

Nevermind, whether you need a bed or a stool – Fatehdads will show you how to build it.

**Jugendcombo (Friedemann Theile)**

Lern Dein Instrument in einer Band spielen.

**Di 2.10.**  
wtl. 15:30–17:30  
15€

**We are young, we are band (Friedemann Theile)**

Play your instrument in a band.

**Kochabend (Willi Teufert)**

Die kulinarische Weltreise in Bockendorf.

**Mo 8.10.,**  
**Di 20.11.,**  
17–22:00  
30€

**Cooking Studio (Willi Teufert)**

Discover the world – but the stove is in Bockendorf

**Kräuterführung (Heike Barthel)**

Sehen, riechen, fühlen und schmecken – der Reichtum unserer heimischen Wildkräuter.

**Di 18.9.**  
**So 7.10.**  
7,50€

**Herbs – a guided walk (Heike Barthel)**

Get the all the impression of our local herbal kingdom – taste and learn.

**Pilz-/Färbekurs (Wolfgang Friese)**

Wer jagen will, muss wissen was da draussen lauert. Wir färben Textilstoffe mit Pilzfarben.

**So 21.10.**  
9:00  
10€

**Mushrooms – identification and use (Wolfgang Friese)**

We not only hunt them, we also do stain textile using mushroom dye.

**Qigong (Doreen Seifferth)**

Qigong – erlernen von Bewegungsübungen, meditativen Entspannungen, Selbstmassagen und verschiedenen Akupressurpunkten.

**Do 4.10.**  
wtl. 18:30–20:00  
9€

**Qigong (Doreen Seifferth)**

Qigong – learn how to exercise these chinese art of meditation, relaxation and acupressure.

**Schrauberkurs (Klaus Resack)**

Fahrrad, Moped, MZ: schraube, feile – aber mit Weile.

**Di 2.10.**  
wtl. 15:30–17:30  
2€

**Garage (Klaus Resack)**

Get a hand on your bicycle, scooter and motorcycle – fix it!

**SkatKultur**

Die Skatspieler Konstantin Turra, Stefan Seyfarth und Thomas Lautenknecht feiern ihre Lieblingsautoren von Erich Kästner, Peter Rühmkorf und Joachim Ringelnatz.

**Sa 8.9.**  
15€

**SkatKultur**

An excellent switch between cards and cords performed by Erich Kästner, Peter Rühmkorf und Joachim Ringelnatz.

**Vielseitigkeitsabend (Wolf-Dieter Krabbe)**

Brett- /Karten oder Würfelspiel – für alle was dabei.

**Mi 24.10.**  
mtl. 15:30–17:30  
2€

**Playground (Wolf-Dieter Krabbe)**

Everybody will have fun.

**Zither (Steffen Hempel)**

Zitherlehrgang – Querbeet, angefangen von traditioneller Musik bis hin zu modernen Rock-Pop-Klängen.

**Sa 6.10.**  
mtl. 10–12:00  
20€

**Zither (Steffen Hempel)**

Zither is the european answer of Kanun, an oriental instrument. We play traditional music but also modern Rock-Pop.

## SONSTIGES

## ■ Greifendorf begrüßt seine Gäste

Der Heimatverein „Rubin“ e.V. lädt Sie ganz herzlich ein, mit uns zusammen Herbstfest und in diesem Jahr unser Jubiläum 20 Jahre Heimatverein zu feiern. Es wird ein sehr ereignisreicher Tag werden, welcher Ihnen viel Unterhaltung, Spass und gute Laune bietet. Unter anderem wird die Striegistaler Heimatgruppe mit einem buntem Repartier für Stimmung sorgen. Die Lachmuskeln beanspruchen wird der hausgemachte Sketch einiger unserer Vereinsmitglieder. Das Tanzbein kann geschwungen werden, denn DJ Zorn sorgt für musikalische Unterhaltung. Es wird unter anderem eine Live Kettensägenschnitzer Vorführung geben, das Endprodukt soll dann im Laufe des Tages versteigert und der Erlös gespendet werden. Auch eine Auswahl von Spielen wie z.B. unser Wettmelken oder Bierkrugstemmen lassen keine lange Weile aufkommen. Wir freuen uns auf Sie am



**7. Oktober 2018 ab 10.00 Uhr im  
Schmiedelandhaus Greifendorf**

Eintritt ist frei, natürlich gibt es hausgebackene Kuchen und viele andere Leckereien

Heimatverein „Rubin“ e.V.

Dorfclub Eulendorf e.V.

Seniorenbetreuung

### Einladung zur Modenschau mit M. & K. Moden Leipzig

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren sowie Junggebliebene zum Sommerschlussverkauf und zur Vorstellung der Herbst- und Winterkollektion ein.

**Wann?** Dienstag, 09. Oktober 2018  
um 14.00 Uhr

**Wo?** „Heimat-Eck“ Eulendorf

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir bitten um **Voranmeldung bis zum  
Dienstag, dem 2. Oktober 2018.**

Tel.: Frau Selbmann 037207/55518

Frau Ziegler 037207/53161

Frau Glöckner 037207/53506

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.



**10.00 Uhr bis 18.00 Uhr**  
**Verkauf an verschiedenen Ständen**  
**11 u. 14 Uhr Trial / 16 bis 18 Uhr Blasmusik**  
**ab 19.00 Uhr Tanz in den Herbst**  
**29.09.2018 - HERBSTFEST**  
**FF Schlegel**  
**Partyscheune Schirmer**

- Leckeres vom Grill
- hausschlachtene Wurst
- Produkte vom Wild
- selbstgebackener Kuchen + Kaffee
- Holzofenbrot, Käse, Wein, Honig



## INFORMATIONEN

## ■ Gellert-Museum Hainichen

Oederaner Straße 10, 09661 Hainichen  
Tel.: 037207 2498, Fax: 037207 65450  
Internet: [www.gellert-museum.de](http://www.gellert-museum.de)  
Bibliothek online: <http://hainichen.bbopac.de>  
E-Mail: [info@gellert-museum.de](mailto:info@gellert-museum.de)  
News: [www.museen-mittelsachsen.de](http://www.museen-mittelsachsen.de)

Die Einrichtung wird durch den Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen institutionell gefördert, mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

**Öffnungszeiten:** So. bis Do. 13.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung  
Führungen, Bibliotheks- und Sammlungsnutzung bitte im Voraus anmelden.  
Sonstige, fachliche Anfragen bitte schriftlich an o.g. Adresse

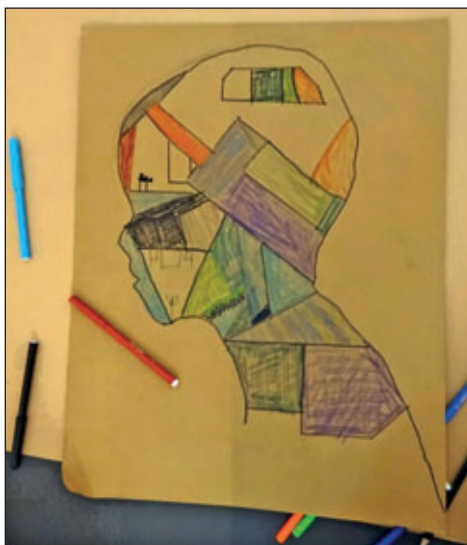
## Ausstellungen

15. April bis 21. Oktober 2018

»Und das Lamm schrie: Hurz!« **Der Wolf in der Fabel.** Kabinettausstellung mit Arbeiten aus der Sammlung von Aljoscha Blau, Dieter Heidenreich, Wilhelm Höpfner, Walther Klemm, Rolf Münzner, Werner Schinko und Steffen Volmer.

Zum Abschluss des Kunstprojektes mit der südafrikanischen Port Edward Primary School besuchten einige Hainichener Kindergartengruppen die Ausstellung. Auch die Klasse, in der Santi Duarte lernt, wenn sie sich mit ihren Eltern in Deutschland aufhält, setzte sich kurz vor Ende mit der Ausstellung inhaltlich und kreativ in einem Workshop auseinander.

Im Oktober bringen Frances und Everett Duarte die Kinderbilder wieder zurück nach Südafrika. Die farbenfrohe Ausstellung und der aufwändige Katalog sind mit Begeisterung aufgenommen worden und waren Anlass für vielfältige Gespräche über Traditionsbewusstsein und Bildung im In- und Ausland, nicht zuletzt weil mehrere Familien mit deutschen Wurzeln, die schon länger im Ausland leben, von ihren Erfahrungen erzählten.



© Vincent, Kl. 4, Grundschule „St. Katharina“, Frankenberg, »Meine Gedanken«, Arbeitszustand aus dem Kunst-Workshop zur Ausstellung »indaba ezekwayo ...«, GMHC

23. September 2018 bis 13. Januar 2019

»GrafikReigen«. **Kupferstiche von Baldwin Zettl, Freiberg.** – Zur Eröffnung am 23. September, 11 Uhr, spricht Manfred Jendryschek, Leipzig. Die Grafiken des Künstlers bestechen durch ihre handwerkliche Perfektion und erzählen ungeschönt bis gnadenlos von Spannungen und Widersprüchen in der Welt. Meist bezieht er sich auf literarische, anspruchsvolle Vorlagen. Zu sehen sind neben illustrierten Buchausgaben z. B. Kupferstiche zu Brechts »Soldatenweib«, zum »Mantel« von Gogol oder zur Übungsanweisung einer altjapanischen Fechtschule mit dem Titel: »Die wunderbare Kunst einer Katze«.

Mittwoch, 26. September 2018, 12 Uhr

»Binde zwei Vögel zusammen«. Mittagslesung und Gespräch mit Isabelle Lehn, Leipzig, zu ihrem Debütroman im Rahmen von »Landnahme« des Sächsischen Literaturrats e. V. in Kooperation mit dem Martin-Luther-Gymnasium Frankenberg.  
Eintritt: 5,00 Euro/3,00 Euro  
Eintritt für SchülerInnen: 1,50 Euro

3. **Fabelgalerie an der Gellertstraße**

Spazieren Sie bis in den Herbst an Bildern und Texten entlang. Am Geländer des Spielplatzes am DRK-Hort »AlberTina« finden Sie allerlei Fabelhaftes. Neben Eindrücken zu einem interkulturellen Projekt, Abbildungen zu Gellertfabeln aus dem 18. und 19. Jahrhundert, steht dieses Jahr Gellerts »Der junge Krebs und die Seemuschel« im Mittelpunkt der Präsentation. 1992 sind die Bilder im Museum entstanden, da waren die Kinder 10 Jahre, vielleicht erinnert sich der Eine oder Andere wieder ... die Arbeiten gehören seither zur Fabelkindersammlung.

**Ausstellungsrundgänge**

bis 30 Teilnehmer

- »Weisheit, Tugend und Glückseligkeit«. Gellert und seine Zeit.
- »Die Wahrheit durch ein Bild zu sagen ...« Fabeln in Wort und Bild.

**Individuell**

- »Gellerts Wundertüte«, ein kreativer Kindermuseumsführer für Wissbegierige ab 6 Jahre.
- »Denkzettel« für gewitzte Köpfe, um rätselhaften Dingen auf die Spur zu kommen.

**Kreatives/Informatives**

bis 12 Teilnehmer

- »Eins und sonst keins«. Experimente für Neugierige ab 4 Jahre.
- »Hofschneiderei«. Textilcollagen für Designer ab 6 Jahre.
- »Mein Buchzeichen«. Exlibris mit Feder und Tusche für Bücherwürmer ab 6 Jahre.
- »Metamorphosen«. Schriftentwicklung seit der Antike.
- »Experimentelles Papierschöpfen«. Workshop.
- »Der rastlose Geist«. Der Holzschliffenfinder Friedrich Gottlob Keller (1816–1895) und die Kirschkerne.

**Stadtführungen**

**PARKSPAZIERGANG IN HAINICHEN**

»Der Garten ist eine Welt im Kleinen, ist erfassbare Natur. Uns obliegt es, seine geheimen Gesetze zu entdecken.« (Baudelaire)

Im englischen Landschaftsgarten trifft der Blick immer wieder auf harmonisch arrangierte Baumgruppen und Solitäräume. Entstehungsgeschichte und Besonderheiten der Hainichener

Parkanlage vermittelt eine Führung, die sich zu jeder Jahreszeit lohnt.

**SPUREN AUS DER VERGANGENHEIT**

Bau- und Alltagsgeschichte(n) aus der Zeit von 1750 bis etwa 1900: Der Stadtrundgang folgt gedanklich den Tagebuchaufzeichnungen eines Tuchmachers, der im 19. Jahrhundert in Hainichen lebte.

**WEG DER EWIGKEIT**

»Wer seine Stunde hier anwendet, erlernt den Weg der Ewigkeit.« (Gryphius)  
Kulturhistorische Betrachtungen auf dem Neuen Friedhof Hainichen.

**Für Kinder und Familien**

**WAS STEINE ERZÄHLEN**

Ein Entdeckerrundgang durch die Hainichener Innenstadt.

**Vorschul- und Schulprogramme**

Regelmäßige Angebote finden Sie mit ausführlichen Beschreibungen und Lehrplanbezügen unter [www.gellert-museum.de](http://www.gellert-museum.de) > Museumspädagogik.

## ■ Webschule, Albertstraße 1

**SCHAUFENSTER HEIMATMUSEUM HAINICHEN**

Terminvereinbarung für »handfeste, objektive« Einblicke in die regionalgeschichtlichen Sammlungsbestände im Gellert-Museum Hainichen.

13. Mai 2018 bis 28. April 2019

»Tapetenfabrik Europa – Musterhaftes aus Hainichen«.

Modernität in der Lebens- und Arbeitswelt von Ottokar Johann Vaclav Anderlik (1870–1945)

## ■ Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag	geschlossen
Dienstag	10.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	10.00 - 14.00 Uhr
Samstag	09.00 - 11.00 Uhr

Tel.: 037207 53076, [bibliothek@hainichen.de](mailto:bibliothek@hainichen.de)  
Internet: [www.hainichen.bbopac.de](http://www.hainichen.bbopac.de)  
[www.onleihe.de/bibo-on](http://www.onleihe.de/bibo-on)

## ■ Öffnungszeiten Lehrschwimmhalle

Die Lehrschwimmhalle hat für die Öffentlichkeit seit 3. September wieder zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mittwoch	18:30 - 21:30 Uhr
Samstag	14.00 - 16.00 Uhr
Sonntag	14.00 - 16.00 Uhr

Eintritt:

Erwachsene 4,00 Euro / 2 Zeitstunden  
Kinder/Schüler 2,00 Euro / 2 Zeitstunden

Die Lehrschwimmhalle kann auch privat oder gewerblich genutzt werden. Anmeldungen bitte bei Frau Geisler (Tel: 037207 60-167; E-Mail: [Evelyn.Geisler@Hainichen.de](mailto:Evelyn.Geisler@Hainichen.de))

## INFORMATIONEN

■ **Öffnungszeiten im Tuchmacherhaus**

mittwochs 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr  
Zusätzliche Öffnungszeiten sind nach  
Vereinbarung möglich. Tel.: 88855;  
e-mail: tuchmacher-hc@t-online.de

Bereitstellung des Vereinsraumes für Zusammenkünfte und Feiern jeglicher Art gegen Unkostenbeitrag

■ **Öffnungszeiten des Gästeamtes**

Montag – Freitag 09.00 – 17.00 Uhr  
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr  
Sonntag 13.00 – 16.00 Uhr  
Feiertage geschlossen

Tel.: 037207 656209  
e.-mail: info@gaesteamt-hainichen.de

- Gäste/Besucherauskunft allgemein
- Information über Sehenswürdigkeiten der Stadt Hainichen und Umgebung
- Verkauf von Souvenirs
- Bücher über die Stadt Hainichen
- Informationen zu Veranstaltungen
- Beratung über Ausflugsziele in der Region
- Gaststättenauskunft/ Übernachtung
- Kontaktvermittlung zu Vereinen der Stadt
- Veranstaltungskalender online

■ **Öffnungszeiten Camera obscura**

Montag – Sonntag von 11.00 – 16.00 Uhr

Terminvereinbarungen werden im Gästeamt unter Tel. 037207 656209 entgegengenommen. Während der Öffnungszeiten sind die Mitarbeiter der Camera obscura unter 0152 220 149 86 erreichbar.

## Dankanzeigen

## in Ihrem Amtsblatt

Telefon: (037208) 876-211

Fax: (037208) 876-299

anzeigen@riedel-verlag.de

ab  
25 €  
brutto s/w

■ **Notrufe**

Polizei	110
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsdienst	112
Ärztlicher Notdienst	112
Kassenärztlicher Notfalldienst	116 117

■ **Zahnärztlicher Notfalldienst**

Mittweida und Hainichen sind ein Notdienstkreis. Die eingeteilte Praxis ist für beide Orte zuständig.

22.09.18 9.00 Uhr - 11.00 Uhr      23.09.18 9.00 Uhr - 11.00 Uhr  
Praxismgemeinschaft Leichsenring,  
Bahnhofstr. 1, Hainichen, 037207-2526

29.09.18 9.00 Uhr - 11.00 Uhr      30.09.18 9.00 Uhr - 11.00 Uhr  
Praxis Susanne Neubert  
Bahnhofstr. 2, Mittweida, 03727-92714

03.10.18 9.00 Uhr - 11.00 Uhr  
Praxis Dr. med. dent. Sybille Wetzig  
Albert-Schweizer-Str. 23, Frankenberg, 037206-889880

■ **Apotheken – Notdienstbereitschaft**

22.09.18	Löwen-Apotheke, Frankenberg
23.09.18	Löwen-Apotheke, Frankenberg
24.09.18	Rosen-Apotheke, Hainichen
25.09.18	Ratsapotheke, Mittweida
26.09.18	Merkur-Apotheke, Mittweida
27.09.18	Luther-Apotheke, Hainichen
28.09.18	Rosenapotheke, Mittweida
29.09.18	Katharinen-Apotheke, Frankenberg
30.09.18	Sonnen-Apotheke, Mittweida
01.10.18	Apotheke am Bahnhof, Hainichen
02.10.18	Stadt- und Löwenapotheke, Mittweida
03.10.18	Katharinen-Apotheke, Frankenberg
04.10.18	Hirsch-Apotheke, Mittweida
05.10.18	Löwen-Apotheke, Frankenberg
06.10.18	Löwen-Apotheke, Frankenberg
07.10.18	Rosen-Apotheke, Hainichen
08.10.18	Ratsapotheke, Mittweida
09.10.18	Merkur-Apotheke, Mittweida

## Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Hainichen | Markt 1 |  
09661 Hainichen

Telefon 037207 60-170 | Fax 037207 60-112  
Bereitschaftsdienst: 0174- 6599565

## Bürgerbüro

Montag, Mittwoch, Freitag	09.00 - 12.00 Uhr		
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr	13.00 -	18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr	13.00 -	18.00 Uhr
1. Samstag im Monat	09.00 - 11.00 Uhr		

## Fachabteilungen und Ausstellung:

„Der rastlose Geist –  
Friedrich Gottlob Keller“:

Montag, Freitag	09.00 - 12.00 Uhr		
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr		
13.00 -	16.00 Uhr		
<b>Mittwoch</b>	<b>geschlossen</b>		
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr	13.00 -	18.00 Uhr

## ANZEIGE(N)

## KIRCHENNACHRICHTEN

### ■ Informationen und Einladungen der katholischen Gemeinde St. Konrad



**Sonntag, den 23. September 2018**

08.30 Uhr Heilige Messe

**Dienstag, den 25. September 2018**

08.30 Uhr Rosenkranzgebet

09.00 Uhr Heilige Messe

**Donnerstag, den 27. September 2018**

17.30 Uhr Heilige Messe

**Sonntag, den 30. September 2018**

08.30 Uhr Heilige Messe

**Dienstag, den 02. Oktober 2018**

08.30 Uhr Rosenkranzgebet

09.00 Uhr Heilige Messe

**Donnerstag, den 04. Oktober 2018**

17.30 Uhr Heilige Messe

**Sonntag, den 07. Oktober 2018**

08.30 Uhr Heilige Messe

17.00 Uhr Rosenkranzandacht

#### Jugendabend: Treff Vereinbarung

kurzfristige Änderungen und weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Schaukasten an der Kirche oder auch unter:

[www.kath-kirche-hainichen.de](http://www.kath-kirche-hainichen.de)

Rückfragen und Auskunft erteilt Herr Hohmann unter der Tel.-Nummer: 03 72 7/ 58 1519 nach 16.00 Uhr unter 037207 / 51128

### ■ Informationen und Einladungen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bockendorf-Langenstriegis



**23.09.2018**

09.30 Uhr

**Langenstriegis**

Erntedankfestgottesdienst mit Kindergottesdienst

**30.09.2018**

09.30 Uhr

**Bockendorf**

Gottesdienst mit Kindergottesdienst

**07.10.2018**

09.00 Uhr

**Langenstriegis**

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl mit Kindergottesdienst

**Bockendorf** – Hauptstr. 19, Tel.: 037207 / 2642

**Pfarrer** Thomas Hübner

## ANZEIGE(N)

### ■ Informationen und Einladungen der Ev.-Luth. Trinitatisgemeinde Hainichen



**Sonntag, 23. September (17. Sonntag nach Trinitatis)**

16.30 Uhr Aufbruchgottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee

**Mittwoch, 26. September**

15.00 Uhr Christenlehre 1./2. Klasse (Gellertplatz 5)

16.00 Uhr Christenlehre 3./4. Klasse (Gellertplatz 5)

18.00 Uhr Junge Gemeinde (Gellertplatz 5)

**Donnerstag, 27. September**

15.00 Uhr KirchenSpätzen (musikalische Früherziehung im Diakonat)

16.30 Uhr Jungschar 5./6. Klasse (Gellertplatz 5)

**Samstag, 29. September, 17.00 Uhr**

**Orgel & Rotwein**

Das etwas andere Orgelkonzert

mit Musik aus alter und neuer Zeit.

Orgel: Stefan Gneuß

Der Eintritt ist frei, erbeten wird eine Spende zur Erhaltung unserer Orgel und für die musikalische Arbeit in unserer Gemeinde.

**Sonntag, 30. September (Erntedankfest)**

09.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest mit anschließendem Kirchenkaffee

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde Landeskirchliche Gemeinschaft (Mittweidaer Str. 49)

**Donnerstag, 4. Oktober**

15.00 Uhr KirchenSpätzen (musikalische Früherziehung im Diakonat)

16.30 Uhr Jungschar 5./6. Klasse (Gellertplatz 5)

**Sonntag, 7. Oktober (19. Sonntag nach Trinitatis)**

10.00 Uhr Kinderkirche im Gellertsaal (Gellertplatz 5)

10.30 Uhr Sakramentsgottesdienst

17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde Landeskirchliche Gemeinschaft (Mittweidaer Str. 49)

**Unsere Gemeinde im Internet:** [www.hainichen-trinitatis.de](http://www.hainichen-trinitatis.de) • **Pfarrbüro,** Heinrich-Heine-Straße 3, Tel. 2470/Fax 655960 • **Öffnungszeiten** Dienstag 9-12 Uhr und 14-18 Uhr, Donnerstag 9-12 Uhr • **Friedhof,** Oederaner Str. 23, Tel./Fax 2615 • Sprechzeit: Dienstag 16-18 Uhr

### ■ Jehovas Zeugen

Öffentliche Vorträge jeweils Sonntag, 9.30 Uhr in Frankenberg, Bachgasse 4a

23.09.2018 Das Leben hat doch einen Sinn

30.09.2018 Wirst du dem Geschick dieser Welt entgehen?

Weitere Informationen unter: [www.jw.org](http://www.jw.org)

## ANDERE EINRICHTUNGEN

## ■ Großes Interesse an Altenpflegeausbildung Haus Leinenweberhof Hainichen begrüßt neue Auszubildende

Hainichen, September 2018 – Der Fachkräftemangel in der Pflege bewegt Politik und Gesellschaft. Das Interesse an der Altenpflege-Ausbildung ist jedoch, nach Einschätzung von KORIAN, dem größten deutschen Anbieter für Pflege, gegenüber früheren Jahren eher angestiegen.

Auch Einrichtungsleitung Iris Dannenberg vom Haus Leinenweberhof Hainichen kann das bestätigen. „Ich freue mich, dass wir in diesem Jahr gleich 4 neue Auszubildende begrüßen können, die sich für die für den Beruf der Altenpflegefachkraft begeistern“. Die Einrichtung bildet damit gleich 5 Auszubildende in verschiedenen Lehrjahren aus. Das Haus Leinenweberhof bietet 85 Bewohnern ein zu Hause und beschäftigt 60 Mitarbeiter.

„Unsere 235 Einrichtungen melden, dass ausreichend Bewerbungen vorliegen und bereits viele Ausbildungsverträge unterschrieben sind“, so Michael Reitzenstein, Personalvorstand von KORIAN Deutschland.

Damit entwickle sich die Pflegebranche gegen den Trend, in dem besonders Handwerk und Mittelstand über unbesetzte Lehrstellen klagen. „Wir erwarten rund 500 junge Leute zum 1. Lehrjahr. Das sind mehr, als in diesem Jahr ihre Ausbildung abschließen werden. Damit erwarten wir einen Höchststand von über 1.500 Azubis bei KORIAN,“ freut sich Reitzenstein. „Berufe mit Sinn, in denen man konkret und sichtbar täglich etwas Gutes bewirken kann, liegen im Trend. Es ist kein Widerspruch, cool zu sein und gleichzeitig empathisch.“

Um die Auszubildenden optimal zu fördern, beschäftigt Korian zusätzlich zu den gesetzlich vorgeschriebenen, einrichtungsinternen Praxisanleitern, bereits seit 2014 sogenannte „regionale Ausbildungsbeauftragte“. Sie sind Ansprechpartner und Mentoren der Lehrlinge, achten übergreifend auf den Ausbildungsstand, informieren über Strukturen und Karrierechancen und organisieren regelmäßig lokale Aktivitäten, um den Austausch zwischen den Azubis zu fördern. Regionale Feiern gehören natürlich auch dazu.



Bild: Korian

## ■ Neuer Bücherbus für die Kreisergänzungsbibliothek Mittelsachsen

Hainichen. Die Kreisergänzungsbibliothek bekommt einen neuen Bus. Mit dem Beschluss des Aufsichtsrates der Mittelsächsischen Kultur gGmbH, soll die flächendeckende Versorgung der Bevölkerung mit den Leistungen einer Bibliothek, vor allem im ländlichen Raum, weiterhin abgesichert werden. So ist es auch zukünftig von großer Bedeutung, eine Kombination aus stationären Gemeindebibliotheken und mobiler Versorgung durch eine Fahrbibliothek anzubieten. Bisher haben die Einwohner an 46 Haltepunkten die Möglichkeit eine Vielzahl von Medien auszuleihen. Nicht nur Printmedien für alle Altersgruppen und aller Genres, auch E-books und Hörbücher stehen zu Ausleihe bereit. Zahlreiche Besucher nutzen das stets aktuelle und umfangreiche Angebot bereits regelmäßig. Der Mittelsächsischen Kultur gGmbH, als Träger der Kreisergänzungsbibliothek, ist es ein Anliegen, diese Institution zu erhalten und darüber hinaus zu optimieren. Die neue Fahrbibliothek soll im gesamten Landkreis auch für Veranstaltungen bzw. zur Integration in lokale und regionale Veranstaltungsformate eingesetzt werden. Damit trägt die Fahrbibliothek maßgeblich dazu bei, das kulturelle Angebot des Landkreises zu bereichern und die Betreuung auf dem Land auch im Hinblick auf die Leseförderung von Kindern und Jugendlichen zu gewährleisten. Die „Lesebienen-Tour“, ein besonderes Angebot für Kindergärten der Region, erfreut sich großer Beliebtheit und soll zukünftig auch für Grundschulen mit speziellen Projekten zur Leseförderung ausgebaut werden. Die Fahrbibliothek eignet sich hervorragend für kleinere Veranstaltungen, da sie neben der

Ausstattung mit Medien, über einen Beamer, eine Leinwand und Sitzkissen verfügt. Der neue Bus wird etwas kleiner als der bisherige. „Die Zahl der Medieneinheiten, die täglich mitgeführt wird, reduziert sich auf Grund der Größe des Busses von rund 4.500 auf 3.500 Positionen, was aus unserer Sicht keine Beeinträchtigung der Attraktivität des Angebotes ist, zumal unsere Mitarbeiter auch Vorbestellungen mitbringen und manche Nutzer somit gar keine Auswahl im Bus, sondern vorab online treffen.“ erklärt Kathrin Hillig, Geschäftsführerin der Mittelsächsischen Kultur gGmbH. „Auch reagiere man damit auf die geografischen Gegebenheiten im ländlichen Raum, denn in vielen kleineren Ortschaften sind die Wende- und Parkmöglichkeiten eher begrenzt. Hier sind wir mit einem kleineren Bus deutlich flexibler.“ so Kathrin Hillig. Ergänzend wird der neue Bus den Gemeindebibliotheken aller Kommunen, die es wünschen und sich an Betriebs- und Unterhaltungskosten beteiligen, zur Verfügung stehen. Die Bedarfsermittlung bei den Gemeinden läuft noch bis zum 30.09.2018. Die Kommunen entscheiden, welche Art und welchen Umfang der Bibliotheksversorgung sie für ihre Einwohner in Anspruch nehmen möchten. Daraus entstehen dann das Netz der Gemeindebibliotheken und der neue Tourenplan, welcher voraussichtlich ab Mitte November 2018 unter: [www.kultur-mittelsachsen.de/tourenplan.html](http://www.kultur-mittelsachsen.de/tourenplan.html) eingesehen werden kann.

Die Fertigstellung der neuen Fahrbibliothek ist für Januar 2019 geplant. Die finanziellen Mittel haben der Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen und die Mittelsächsische Kultur gGmbH zu je 50% zur Verfügung gestellt.

# Striegistaler Reitturnier

## REITPLATZ PAPPENDORF

### 3. Oktober

### Vereinsmeisterschaften in Dressur & Springen

### Führzügelwettbewerb

### Striegistalderby

### EINTRITT FREI

für Verpflegung ist gesorgt!

### Pferdesport im Striegistal

präsentiert vom Reit- und Fahrverein Striegistal e.V., [www.rfv-striegistal.de](http://www.rfv-striegistal.de)